Verkehrsmittel und Technologie

KAPITEL 4



TION 4A	П	П	K	Ε	L
---------	---	---	---	---	---

Kontext Seite 156-159

- Auto und Rad fahren
- \bullet Long and short vowels with an Umlaut

Fotoroman Seite 160-161

• Ein Ende mit Schrecken

Kultur Seite 162-163

• Die deutsche Autobahn

Strukturen Seite 164-173

- 4A.1 Das Plusquamperfekt
- 4A.2 Comparatives and superlatives
- Wiederholung
- Zapping

LEKTION 4B

- Kontext Seite 174-177
 Technik und Medien
- The German I

Fotoroman Seite 178-179

• Ein Spaziergang durch Spandau

Kultur Seite 180-181

Max-Planck-Gesellschaft

Strukturen Seite 182-191

- 4B.1 The genitive case
- 4B.2 Demonstratives
- Wiederholung

WEITER GEHT'S

Seite 192-198

Panorama: Hessen und Thüringen

Lesen: Read instructions for a new printer.

Hören: Listen to a conversation about

cell phones.

Schreiben: Write a review of a car.

Kapitel 4 Wortschatz

157

Communicative Goals

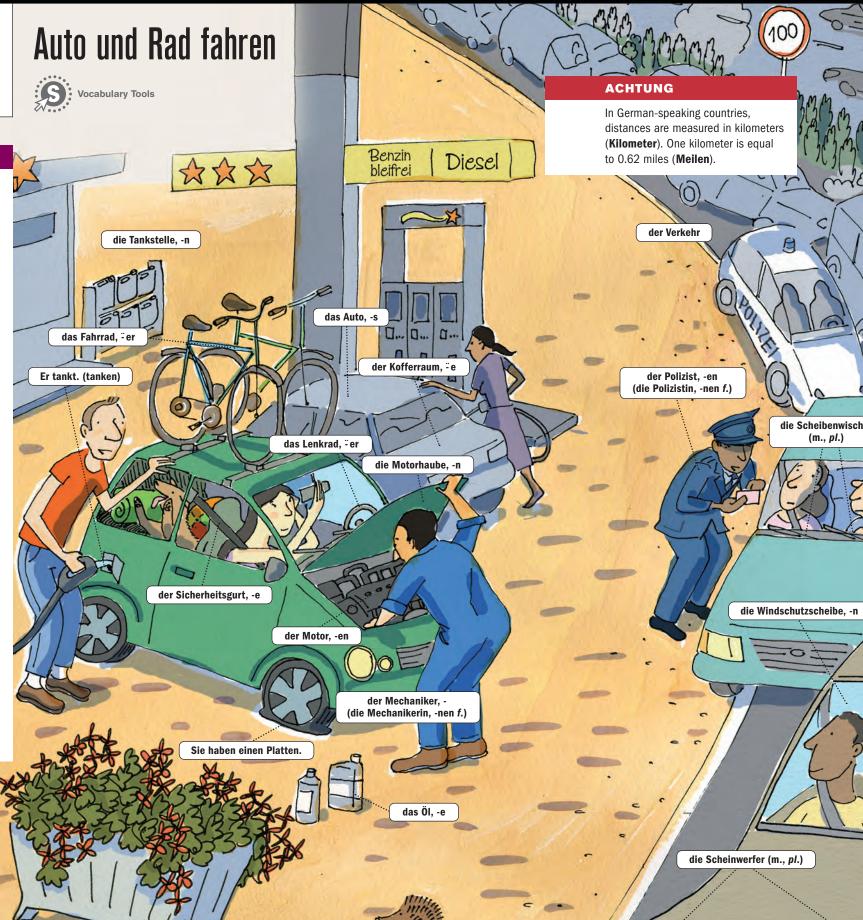
You will learn how to:

- talk about cars and driving
- talk about public transportation



9

v Text



Anwendung

KAPITEL 4 Verkehrsmittel und Technologie

- Paare finden Verbinden Sie das Verb mit dem richtigen Ausdruck (expression).
- ____ 1. entwerten
- ____ 2. packen
- ____ 3. reparieren
- ____ 4. Schlange stehen
- ____ 5. tanken

e. die Garage

a. die Tankstelle

c. der Kofferraum d. die Fahrkarte

b. die Bushaltestelle

- ____ 6. parken f. der Mechaniker
- Bilder beschriften Wie heißen die verschiedenen Verkehrsmittel auf den Fotos?







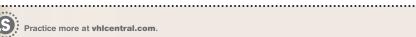
die Scheibenwischer

(m., pl.)





- Achtung beim Autofahren Bringen Sie die Sätze in eine logische Reihenfolge von 1 bis 6.
- ____ 1. in die Straße einbiegen
- _____ 2. die Tür öffnen und einsteigen
- ____ 3. die Polizei anrufen
- ____ 4. den Sicherheitsgurt anlegen (fasten)
- _____ 5. ein Bußgeld bezahlen
- ____ 6. einen Unfall haben
- Wer, wen, was und wo Hören Sie die sechs Aussagen an und wählen Sie das Wort, das am besten zu jeder Situation passt. Beantworten Sie danach die Fragen in ganzen Sätzen.
- 1. die Polizei / den Schaffner
- 2. der Metzger / der Mechaniker
- 3. im Fahrstuhl / am Fahrkartenschalter
- 4. ein Bußgeld / eine Geldtasche
- 5. an der Tankstelle / am Bahnsteig
- 6. auf den Stadtplan / auf den Fahrplan



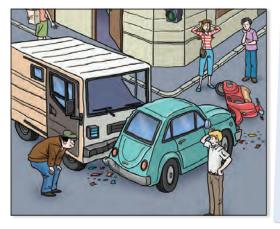
Practice more at vhicentral.com.

158 159 hundertachtundfünfzig

Kommunikation

Aus dem Polizeibericht Schauen Sie sich das Bild an und lesen Sie den kurzen Zeitungsartikel dazu. Beantworten Sie danach die Fragen. Arbeiten Sie mit einem Partner / einer Partnerin zusammen.





Unfall in Frankfurter Innenstadt

Ein 23-jähriger Peugeotfahrer hat nicht aufgepasst und fuhr am Donnerstagabend bei Rot über die Kreuzung (intersection) Kaiserstraße und Friedensstraße. Ein LKW kam von links und die zwei Fahrzeuge sind zusammengestoßen (collided). Beim Unfall ist der Peugeotfahrer auch gegen ein geparktes Motorrad gestoßen. Beide Fahrer trugen Sicherheitsgurte und blieben unverletzt (unhurt). Der junge Mann sagte aus, er wollte nur schnell auf sein Handydisplay schauen und sah dann den LKW nicht. Der 23-Jährige bekam ein Bußgeld von 400 Euro. Seit 2001 gibt es ein Handyverbot am Steuer. Man darf nicht mit dem Auto fahren und dabei sein Handy benutzen.

- 1. Was ist am Donnerstagabend passiert?
- 2. Welche Fahrzeuge waren in den Unfall verwickelt (involved)?
- 3. Warum hat der Peugeotfahrer nicht bei Rot gehalten?
- 4. War iemand beim Unfall verletzt?
- 5. Musste der Peugeotfahrer ein Bußgeld bezahlen?
- 6. Was ist ein Handyverbot?
- 6 Diskutieren und kombinieren Ihr Professor / Ihre Professorin gibt Ihnen zwei verschiedene Blätter. Finden Sie sieben Unterschiede zwischen Ihrem Bild und dem Bild Ihres Partner / Ihrer Partnerin.

BEISPIEL

- **S1:** Ich sehe vier Fahrräder.
- **S2:** Mein Bild hat zwei Fahrräder. Und es gibt eine Bushaltestelle.
- **\$1:** Ich sehe keine Bushaltestelle...



7 Verkehrsmittel Diskutieren Sie in kleinen Gruppen, welche Verkehrsmittel Sie nehmen, um an die verschiedenen Orte zu kommen. Machen Sie danach eine Liste mit allen Verkehrsmitteln, die Sie normalerweise (usually) benutzen. Vergleichen Sie schließlich Ihre Liste mit der Liste einer anderen Gruppe.

BEISPIEL

- **S1:** Um in die Innenstadt zu kommen, nehme ich die U-Bahn.
- **\$2:** Wirklich? Ich fahre mit meinem Fahrrad.
- **S3:** Ich gehe zu Fuß, aber...

Orte
das Ausland
das Haus von meinen Eltern
das Fußballstadion
der Supermarkt
die Diskothek
die Innenstadt
die Unibibliothek
?

Aussprache und Rechtschreibung (1) Audio



Long and short vowels with an Umlaut

You have already learned that adding an **Umlaut** to the vowels a, o, and u changes their

pronunciation	pronunciation. Vowels with an Umlaut have both long and short forms.									
Räder	Männer	löhnen	löschen	Züge	fünf					
_	The long \ddot{a} is pronounced similarly to the a in the English word bay , without the final y sound. The short \ddot{a} is pronounced like the e in pet .									
Faxgerät	Unt	erwäsche	Fahrpläne	Sp	azierg <mark>ä</mark> nge					
To produce the long ö sound, start by saying the German long e , but round your lips as if you were about to whistle. To produce the short ö sound, start by saying the short e , but keep your lips rounded.										
ÖI	öffe	ntlich	schön	Tö	chter					
'	To produce the long ü sound, start to say the German long i , but round your lips tightly. To produce the short ü sound, make the short i sound, but with tightly rounded lips. In some									

loanwords, the German y is pronounced like ü. In other loanwords, the German y is pronounced like the English consonant y.

Schüler zurück **Physik** Typ

Aussprechen Wiederholen Sie die Wörter, die Sie hören.

- 1			
1. Rad / Räder	4. Käse / Kästchen5. mögen / möchten	7. kämen / kämmen	10. typisch
2. Kopf / Köpfe	5. mögen / möchten	8. lösen / löschen	11. MP3-Playe
3. Zug / Züge	6. fühlen / füllen	9. Dünen / dünn	12 . Handy

Nachsprechen Wiederholen Sie die Sätze, die Sie hören.

- 1. In der Küche kocht die Köchin mit einem großen Kochlöffel.
- 2. Sie ändern morgen alle Fahrpläne für die Züge in Österreich.
- 3. Lösch alles auf der Festplatte, bevor du deinen PC verkaufst.
- 4. Jürgen fährt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Universität.
- **5.** Grüne Fahrräder sind schöner als rote oder schwarze Fahrräder.
- 6. Der blonde Typ da hat sein Handy verloren.



Ein Ende mit Schrecken



Sabite und Torsten gehen zusammen auf der Museumsinsel spazieren. Es ist Sabites Lieblingsort, aber es wird ein trauriger Tag.

GEORGE Berlin hat die besten öffentlichen Verkehrsmittel! In Milwaukee haben wir nur Busse und kein S-Bahn-System.

HANS Hast du kein Auto?

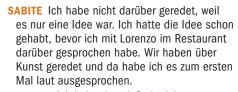
GEORGE Doch, aber es ist alt und hat oft Pannen. Das Ölwarnlicht leuchtet ständig, und die Kupplung rutscht.

HANS Warum behältst du es?

GEORGE Es bringt mich zur Uni und zurück.

TORSTEN Sabite... es tut mir leid. **SABITE** Wie bitte?

TORSTEN Es tut mir leid. An dem Abend im Restaurant, als ich von deinen Plänen erfahren habe...



TORSTEN Ich habe das einfach nicht gewusst und bin wütend geworden.

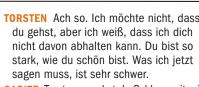
SABITE Torsten, ich... ich glaube nicht... TORSTEN Ich möchte nicht, dass du aus Berlin weggehst. **SABITE** Warum?

TORSTEN Weil ich dich liebe.









TORSTEN Liebst du mich?





- 7. Torsten möchte, dass Sabite nach Istanbul geht.
- 8. George und Hans fahren mit dem Bus in Berlin herum.
- 9. Torsten hat mit Sabite auf der Museumsinsel Schluss gemacht.
- 10. Sabite mag die Museumsinsel nicht.



MELINE Hallo, Sabite. Wie geht's? Okay...

Süße... es ist schon okay. Wo bist du?

ist so dumm, wie er gemein ist.

was? Wo sind wir?

schnell wie möglich.

Schluss zu machen?

MELINE Hans, Hans!

Altstadt Spandau! Wo ist sie?

WELINE Er hat dich bis hierher zur

Aber er... er war schneller als ich!

Museumsinsel geschleppt, nur um mit dir

Ich liebe diesen Ort. Ah, da kommen sie.

HANS Hey, Sabite, es tut mir so, so, so leid.

SABITE Es war meine Idee, hierher zu kommen.

GEORGE Museumsinsel. Wir kommen so

Bleib dort, ich bin gerade an einer U-Bahn-

Viertelstunde da. (Zu sich selbst.) Torsten. Er

GEORGE Sabite, hey. Hans und ich fahren mit

die interessanteste Weise, Berlin zu sehen.

der Bahn in der ganzen Stadt herum. Das ist

Was? Jetzt mal ganz ruhig. Du bist wo? Er hat

HANS Spandau. Wir sind in der U-Bahn-Station

Station vorbeigekommen. Ich bin in einer

KAPITEL 4 Technologie











Nützliche Ausdrücke

- die Panne breakdown
- Das Ölwarnlicht leuchtet ständig. und die Kupplung rutscht. The oil warning light is always on, and the clutch slips.
- erfahren (von) to find out (about)
- Wir haben über Kunst geredet und da habe ich es zum ersten Mal laut ausgesprochen.

We were talking about art, and that was the first time I said it out loud.

- Wir haben etwas beschlossen. We decided something.
- Ich möchte nicht, dass du gehst. aber ich weiß, dass ich dich nicht davon abhalten kann. I don't want you to go, but I know I can't stop you.
- vorbeikommen to pass
- herumfahren to ride around
- Wir kommen so schnell wie möglich. We'll be there as soon as possible.
- schleppen to drag

4A.1

 Berlin hat die besten öffentlichen Verkehrsmittel! Berlin has the best public transportation!

• Ich hatte die Idee schon gehabt, bevor ich mit Lorenzo im Restaurant darüber gesprochen habe. I'd already had the idea before Lorenzo

HANS Also... du hast mit ihm Schluss gemacht? SABITE Ich wollte mit ihm Schluss machen. and I discussed it at the restaurant.

Zum Besprechen Bilden Sie zu zweit einen Dialog zwischen Zum Besprechen Bilden Sie zu zweit einen Blade Zindenson.
Sabite und Torsten. Versuchen Sie, die Beziehung zu retten (to save the relationship).

Vertiefung In Deutschland gibt es viele Autobahnen. Wie sind sie nummeriert? Welche haben eine, welche zwei und welche drei Ziffern (digits)? Welche haben gerade (even) und welche ungerade Nummern?



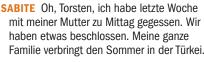












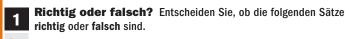
TORSTEN Ach so, Ich möchte nicht, dass

SABITE Torsten, machst du Schluss mit mir?









- 1. In Milwaukee gibt es Busse und ein S-Bahn-System.
 - 2. Georges Auto ist alt und hat oft Pannen.
 - 3. Sabite hat mit Lorenzo im Restaurant über Kunst gesprochen.
 - 4. Dort hat sie zum ersten Mal laut über die Türkei gesprochen

 - 5. Torsten war im Restaurant geduldig und ist ruhig geblieben.

Die deutsche Autobahn Reading





zurück. Die AVUS (Automobil-Verkehrs- und Übungs-Straße), heute Teil der Autobahn A115, war die erste nur für Autos zugelassene° Straße Europas. Schon seit 1921 erstreckte sie sich° zwischen den Berliner Stadtteilen

Längste Autobahnnetze der Welt						
Land	Strecke°					
USA	97.355 km					
China	75.932 km					
Spanien	16.204 km					
Deutschland	12.917 km					

Autobahn geht mehr als 80 Jahre einmal darüber zu fahren, musste man zehn Mark bezahlen. Damals war das ziemlich teuer!

> Kölner Oberbürgermeister Konrad Adenauer die erste so genannte gedauert. Sie war 20 Kilometer lang und erstreckte sich zwischen Köln und Bonn. In beide Fahrtrichtungen war sie zweispurig° und kreuzungsfrei° Damit entsprach° sie einer Autobahn, wie wir sie heute kennen, mit einem Unterschied: Es gab keinen

The German Autobahn is toll-free for cars. but Austria and Switzerland charge a toll (eine Maut) for use of all limited-access highways. Cars in each country must display a toll sticker (eine Mautvignette) in their windshields to show that they have paid an annual fee to use the country's Autobahnnetz.

Mittelstreifen°. Deshalb bekam der Abschnitt erst 1958, nach weiterem Ausbau°, den offiziellen Status der Autobahn.

Heute hat Deutschland eines der dichtesten Autobahnnetze° der Welt und der Bau geht immer weiter. Es gilt zwar in Deutschland DIE GESCHICHTE DER DEUTSCHEN Charlottenburg und Nikolassee. Um eine Richtgeschwindigkeit° von 130 Kilometern pro Stunde, ein generelles Tempolimit° gibt es aber nicht. Trotzdem haben 45 Prozent Am 6. August 1932 eröffnete der aller deutschen Autobahnkilometer Tempolimits. An fast allen Autobahnen gibt es mittlerweile "Autobahn". Ihr Bau hatte drei Jahre komfortable Raststätten", wo es neben Tankstellen, Hotels, Restaurants und Läden sogar Kinderspielplätze gibt.

> zugelassene permitted erstreckte... sich extended zweispurig two-lane kreuzungsfrei intersection-free entsprach conformed to Mittelstreifen median strip Aushau extension Autohahnnetze interstate highway networks Richtgeschwindigkeit target speed Tempolimit speed limit Raststätten service areas Strecke distance

DEUTSCH IM ALLTAG

Verkehrsschilder

die Kreuzung | intersection das Stoppschild stop sign (die) Ausfahrt exit (die) Baustelle construction zone (die) Einbahnstraße one-way street (die) Umleitung

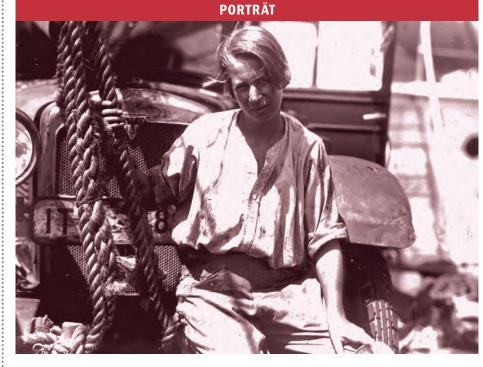


Fahrrad fahren

In Deutschland besitzen mehr Haushalte° Fahrräder als ein Auto. Bei Familien haben sogar 96% der Haushalte Fahrräder. Deshalb gibt es in vielen Städten separate Fahrradwege°. Für das Fahrradfahren gibt es besondere Regeln°: Wenn es keinen Fahrradweg gibt, müssen Fahrradfahrer, die über 11 Jahre alt sind, auf der rechten Seite der Straße fahren. Besondere Schilder zeigen, wann Fahrradfahrer in Einbahnstraßen entgegen der Fahrtrichtung° fahren dürfen. In Fußgängerzonen° dürfen Radfahrer nur im Schritttempo° fahren. Außerdem muss jedes Fahrrad ein festes Fahrradlicht haben.

Haushalte households Fahrradwege bike lanes Regeln rules entgegen der Fahrtrichtung against the flow of traffic Fußgängerzonen pedestrian zones Schritttempo walking speed

Was fehlt? Ergänzen Sie die Sätze.



Fräulein Stinnes' Weltreise^o

Clärenore Stinnes kommt am 21. Januar 1901 als Tochter eines Großindustriellen zur Welt. Mit 24 Jahren nimmt sie zum ersten Mal an einem Autorennen° teil. Bis 1927 gewinnt sie 17 Rennen. darunter auch eine internationale Rallye in Russland. Sie ist die einzige Frau unter 53 Teilnehmern! Im Mai 1927 bricht Clärenore zu einer Weltreise auf. Sie finanziert die Reise mit Sponsoren wie Bosch und Aral, Auch das Außenministerium° und deutsche Auslandsvertretungen° unterstützen sie. Sie legt 47.000 Kilometer zurück und ist zwei Jahre und einen Monat unterwegs. Das Auto, ein Adler Standard 6. steht heute im Deutschen Museum in München

Weltreise world tour Autorennen car race Außenministerium Ministry of Foreign Affairs Auslandsvertretungen embassies



M INTERNET

Suchen Sie Informationen zu der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA). Wo und wann war die letzte Ausstellung?

Find out more at vhicentral.com

Richtig oder falsch? Sind die Aussagen richtig oder falsch? Korrigieren Sie die falschen Aussagen.

- 1. Die Geschichte der deutschen Autobahn geht 60 Jahre zurück.
 - 2. Konrad Adenauer eröffnete 1921 die erste so genannte "Autobahn".
 - 3. Die AVUS erstreckte sich zwischen Köln und Bonn.
 - 4. Man baute die erste so genannte "Autobahn" in drei Jahren.
 - 5. Eine Autobahn muss zweispurig und kreuzungsfrei sein.

- 6. Deuschland hat das dichteste Autobahnnetz der Welt.
- 7. In Deutschland gibt es eine Richtgeschwindigkeit von 130 Kilometern pro Stunde.
- 8. Es gibt auf deutschen Autobahnen keine Tempolimits.
- 9. Heute umfasst das Autobahnnetz in Deutschland mehr als 75.000 Kilometer.
- 10. Nach Spanien hat Deutschland das längste Autobahnnetz Europas.

1. In deutschen Haushalten gibt es öfter 2. In vielen Städten gibt es seperate ___ 3. Jedes Fahrrad in Deutschland muss _ 4. Ihre Weltumrundung hat _____ und einen Monat gedauert 5. Das Auto, das Clärenore Stinnes bei ihrer Weltreise gefahren hat, kann man heute im ______ in München finden



Lieblingstransportmittel Diskutieren Sie mit einem Partner / einer Partnerin Ihr Lieblingstransportmittel.

Wie bewegen Sie sich am liebsten fort? Sind Sie ein Fan von Fahrrad, Auto oder Bus? Gehen Sie am liebsten zu Fuß? Warum bewegen Sie sich gerne so fort? Was sind die Vorteile und Nachteile?







4A.1

QUERVERWEIS

See 1A.1 and 1B.1 to

review the formation of the

Perfekt tense. See 2A.1 to

review the formation of

the Präteritum.

Das Plusquamperfekt S Presentation

Strukturen



Startblock Use the **Plusquamperfekt** tense to refer to a past event that occurred before another event in the past.

Ich hatte die Idee schon gehabt, bevor ich mit Lorenzo im Restaurant darüber gesprochen habe.



Wir hatten über Kunst geredet und da habe ich es zum ersten Mal laut ausgesprochen.



Das Plusquamperfekt

• To form the Plusquamperfekt, use the Präteritum form of haben or sein with the past participle of the verb that expresses the action.

Ich hatte vergessen, die Tür zu schließen. I had forgotten to close the door.

Jasmin war noch nie nach Zürich gefahren. Jasmin had never been to Zurich.

• Since the **Plusquamperfekt** refers to a past event that was completed prior to another past event, both events are often described in the same sentence.



PRÄTERITUM Als ich am Bahnsteig ankam, When I arrived at the platform,

PLUSOUAMPERFEKT war der Zug schon abgefahren. the train **had** already **left**.

Bevor Stefan in die Stadt gezogen ist, hatte er nie öffentliche Verkehrsmittel benutzt. Before Stefan moved to the city, he had never **used** public transportation.

Nachdem der Mechaniker das Auto repariert hatte, fuhr er damit zur Tankstelle. After the mechanic **had fixed** the car, he



Bevor ich nach England reiste, hatte ich meinen Neffen noch nie gesehen. Before I went to England, I had never met my nephew.



Als wir im Kino ankamen, hatte der Film schon angefangen.

When we got to the movie theater, the film had already **started**.

Conjunctions als, bevor, nachdem

• Use the subordinating conjunctions als (when), bevor (before), and nachdem (after) to indicate the sequence in which two past events occurred.

Als Jan ins Restaurant kam, hatte seine Freundin schon bestellt.

By the time Jan got to the restaurant, his girlfriend had already ordered.

Unsere Eltern sind erst nach Hause gekommen, nachdem wir schon ins Bett gegangen waren.

By the time our parents came home, we **had** already **gone** to bed.

• When a clause begins with als, bevor, or nachdem, move the conjugated verb to the end of the clause.

Bevor ich in Deutschland wohnte... Before I lived in Germany...

Als Hanna anrief... When Hanna called...

• After bevor and als, use the Perfekt or Präteritum and put the main clause in the Plusquamperfekt.

Als Tom zur Bushaltestelle kam, war der Bus schon abgefahren.

By the time Tom **got** to the bus stop, the bus **had** already **left**.

Bevor ich Kalifornien besucht habe, hatte ich noch nie Artischocken gegessen. Before I visited California, I had never

eaten artichokes.

• After nachdem, use the Plusquamperfekt and put the main clause in the Perfekt or Präteritum.

Der Bus ist endlich gekommen, nachdem wir schon 30 Minuten gewartet hatten.

The bus finally came, after we had been waiting for 30 minutes.

Nachdem Sara ins Bett gegangen war, hat ihre Mutter angerufen.

After Sara had gone to bed, her mother called.

• If the clause with bevor, nachdem, or als is first in the sentence, the main clause after the comma begins with the verb. If that verb is in the **Plusquamperfekt** or **Perfekt**, put the helping verb first and the past participle at the end.

Als wir am Flughafen ankamen, war das Flugzeug schon abgeflogen.

By the time we got to the airport, the plane had already taken off.

Das Flugzeug war schon abgeflogen, als wir am Flughafen ankamen

The plane **had** already **taken off** by the time we got to the airport.

QUERVERWEIS

165

To review coordinating conjunctions, see 2A.3.

ACHTUNG

If the main clause comes first in the sentence, use the normal subject-verb word order.





Jetzt sind Sie dran!

Schreiben Sie die Sätze ins Plusquamperfekt um.

- 1. Haben Sie Ihre Freundin angerufen? Hatten Sie Ihre Freundin angerufen? 2. Ich habe das Auto zum Mechaniker gebracht. 3. Bist du zu spät aufgestanden? 4. Benjamin ist noch nie in Berlin gewesen. 5. Ihr habt die Fahrkarte schon entwertet, nicht?
- 6. Die Mechanikerin hat den LKW schon repariert.

- 7. Oma und Opa sind gerade zurückgekommen.
- 8. Wir haben falsch geparkt.
- 9. Papa hat das Auto letzte Woche verkauft.
- 10. Wir haben das Buch noch nicht gelesen.
- 11. Seid ihr in die Stadt gefahren?
- **12.** Hast du das gewusst?

hundertsiebenundsechzig

Anwendung

hundertsechsundsechzig

1	Was	passt	zusamm	nen?	Welche Sätz	e in der	rechten	Spalte
	ordän:	aih nas	Sätza in dar	linkon	Snalta?			

O?	1.	Nachdem Paul seine Sachen
		gepackt hatte,

- _____ 2. Als Amila nach Hause kam,
- ____ 3. Wir haben noch lange geredet,
- _____ 4. Bevor du zurückkamst,
- ____ 5. Hattest du meinen Geburtstag vergessen,
- ____ 6. Ich war sehr traurig,

- a. nachdem wir gegessen hatten.
- b. hatte ihre Familie schon mit dem Essen angefangen.
- c. oder wolltest du mich überraschen?
- d. hat er eine Karte an Greta geschrieben.
- e. nachdem du weggegangen warst.
- f. hatte ich dich überall gesucht.

2 Was fehlt? Ergänzen Sie die Sätze mit den richtigen Plusquamperfektformen.

3	1. Vor meiner Reise nach Paris ich viel darüber (lesen)
50	2. Nachdem wir, sind wir zuerst ins Hotel gefahren. (landen)
	3. Wir kein Auto, sondern sind immer mit der U-Bahn gefahren. (mieten)
	4. Jasmin ihr Geld in den Hotelsafe, bevor sie ausgegangen ist. (legen)
	5. Sie sind ins Museum gegangen, nachdem sie (tanken)
	6. Als sie dort ankamen, ihre Freunde schon lange auf sie (warten)

- **Dornröschen** Im Jahr 2015 wacht Dornröschen auf (*Sleeping Beauty wakes up*). Erzählen Sie, was für sie alles neu ist. Bilden Sie Sätze im
- **Plusquamperfekt.**

BEISPIEL in einem Auto fahren

Sie war noch nie in einem Auto gefahren.

1. in einem Flugzeug sein

eigenen. Seien Sie kreativ.

4. ein Taxi nehmen

2. einen Film sehen

5. eine Fahrkarte entwerten

3. mit dem Zug reisen

- 6. einen Sicherheitsgurt tragen
- **Was hatten sie gemacht?** Schreiben Sie zu jedem Bild einen Satz im Plusquamperfekt und erzählen Sie, was diese Personen gemacht hatten, bevor sie jemand fotografiert hat. Benutzen Sie Wörter aus der Liste oder Ihre



BEISPIEL

2. Karl

Manfred war zur Tankstelle gefahren.

kaufen besuchen fahren parken gehen warten (auf)

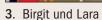


1. Herr Maier











4. Sebastian



Kommunikation

Faul oder fleißig Besprechen Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin, was Jan und Maria gestern gemacht haben. Wechseln Sie sich ab.



S1: Maria hat um gefrühstückt. S2: Um 8 Uhr war noch nicht

aufgestanden.

8 Uhr	Jan	Maria
o UIII	8.00	frühstücken
Jan	9.00 aufstehen	mit dem Bus zur Uni fahren
	10.00 Kaffee trinken	Chemieprüfung schreiben
	11.00 mit Freunden chatten	mit der Professorin sprechen
	12.00 Musik hören	ins Fitnessstudio gehen
	13.00 mit Martin	
	Videospiele spielen	

Warum wohl? Stellen Sie Ihrem Partner / Ihrer Partnerin zu jedem Bild eine Frage und erfinden Sie eine Antwort.

BEISPIEL

S1: Warum hat

zu schnell gefahren.

Philip einen Unfall gehabt? S2: Er war vielleicht



die Küche nicht aufräumen eine gute Note bekommen

im Regen dreckig werden kein Hotelzimmer buchen

keine Brille tragen zu spät nach Hause kommen



Philip / einen Unfall

haben





1. Hasan und Greta / diskutieren



2. Sophia / Kopfschmerzen (headache) haben



3. Günther / laut singen



4. Paula und Rolf / Hund waschen



5. Ben und Hans / im Wald campen



6.Tom / einen Platten haben

Wichtige Ereignisse Sagen Sie Ihren Mitschuelern, in welchem Jahr Sie geboren sind. Ein anderer Schueler / eine andere Schuelerin nennt ann ein Ereignis (event), das schon vorher (before that) passiert war.



S1: Ich bin 1994 geboren. **S2:** 25 Jahre vorher waren Astronauten schon auf dem Mond gelandet.

946: man baut das erste	1984: Steve Jobs stellt den
Mobiltelefon	ersten Mac vor
1959: die Barbiepuppe	1989: die Berliner Mauer
kommt auf den Markt	fällt
1973: in Deutschland gibt es eine Ölkrise	

168

ACHTUNG

The two-syllable word

gesund (healthy) also has

an umlaut on the **u** in the comparative form:

gesund — gesünder

For adjectives ending in

adding the comparative

teuer — teurer dunkler

-er ending.

-el or -er, German speakers

usually drop the -e- before

4A.2

hundertachtundsechzig

Comparatives and superlatives



Startblock Use the comparative and superlative forms of adjectives and adverbs to compare two or more people or things.





Der Komparativ

• There are three forms of adjectives and adverbs: die Grundform (schnell), der Komparativ (schneller), and der Superlativ (am schnellsten). When describing similarities between two people or things, use the expression so... wie (as... as) or genauso... wie (just as... as) with the Grundform of an adjective or adverb.

Dieser LKW ist **so groß wie** ein Bus. That truck is **as big as** a bus.

Der Zug fährt **genauso schnell wie** ein Auto. *The train goes just as fast as a car.*

• To describe differences between two people or things, you can use the expression **nicht so... wie** (*not as... as*), or you can use the **Komparativ**. Form the **Komparativ** by adding the ending **-er** to the **Grundform** of an adjective or adverb, followed by the word **als**.

Lina fährt **nicht so langsam wie** Sara. Lina **doesn't** drive **as slowly as** Sara. Sara fährt **langsamer als** Lina.
Sara drives **more slowly than** Lina.

• Common one-syllable words with the stem vowel **a**, **o**, or **u** often have an umlaut on the vowel in the comparative.

a → ä		o → ö		u → ü	
alt	älter	groß	größer	dumm (dumb)	dümmer
lang	länger	oft	öfter	jung	jünger
stark	stärker	rot	röter	kurz	kürzer

Meine Geschwister sind alle **älter** als ich. *My siblings are all older than I am.*

Die Fahrt nach Frankfurt dauert mit dem Auto **länger** als mit dem Zug.

The trip to Frankfurt takes **longer** by car than by train.

• A small number of adjectives and adverbs have irregular comparative forms.

gern ____ lieber
gut ____ besser

Ich fahre lieber mit der U-Bahn als
mit dem Bus.

I'd rather take the subway than

the bus.

wiel mehr

Benzin kostet in Deutschland mehr
als in den USA.

Gasoline is more expensive in Germany
than in the USA.

• When a comparative adjective precedes a noun, add the appropriate case ending after the -er ending.

Leider kostet der **schnellere** Zug mehr. Ich brauche einen **größeren** Koffer. Unfortunately the **faster** train costs more. I need a **bigger** suitcase.

Der Superlativ

• Use the **Superlativ** form of an adjective or adverb to indicate that a person or thing has more of a particular quality than anyone or anything else.

Welches ist **das größte** Tier der Welt? Wie komme ich **am besten** zur Tankstelle? What's **the biggest** animal in the world? What's **the best** way to get to the gas station?

• To form the superlative of an adjective, add -st to the Grundform. If the Grundform ends in -d, -t, or an s sound, add -est. When an adjective in the superlative precedes a noun, use a definite article before the superlative and add the appropriate case ending.

Warum habt ihr **die teuersten**Fahrkarten gekauft?

Wir wollten mit **dem schnellsten**Zug fahren.

Why did you buy **the most expensive** tickets?

We wanted to take **the fastest** train.

• To form the superlative of adverbs and of adjectives that come after **sein**, **werden**, or **bleiben**, use the word **am** before the adverb or adjective and add **-(e)sten** as the superlative ending.

Wer fährt **am langsamsten**? Welches Auto ist **am schnellsten**? Who drives the slowest? Which car is the fastest?

• If an adjective or adverb has an added umlaut in the comparative, it will also have an umlaut in the superlative.

a → ä		o → ö		u → ü					
alt	älter	ältest-	rot	röter	rötest-	jung	j <mark>ü</mark> nger	j <mark>ü</mark> ngst-	

• If an adjective or adverb is irregular in the comparative form, the superlative form is also irregular.

GRUNDFORM	KOMPARATIV	SUPERLATIV
gern	lieber	liebst-
groß	größer	größt-
gut	besser	best-
hoch	höher	höchst-
viel	mehr	meist-

ACHTUNG

The adjective **nah** (*near*) has a stem vowel change, as well as an additional spelling change in the superlative: **nah** / **näher** / **nächst**-

Most German speakers do not use the superlative form **öftest**-; instead, they use **(am) häufigst**-(most often).





Ergänzen Sie die Lücken mit den richtigen Formen der Adjektive.

	Base form	Komparativ	Superlativ		Base form	Komparativ	Superlativ
1.	groß	<u>größer</u>	am größten	7.		jünger	am jüngsten
2.		besser	am besten	8.	kurz	kürzer	am
3.	lang	länger	am	9.		gesünder	am gesündesten
4.	klein		am kleinsten	10.	einfach	einfacher	am
5.	hoch		am höchsten	11.	viel		am meisten
6.	spät	später	am	12.		lieber	am liebsten

hunderteinundsiebzig

Anwendung

1 Meinungen Ergänzen Sie die Sätze mit dem Adjektiv oder dem Adverb im Superlativ.

BEISPIEL Von allen Verkehrsmitteln benutzen wir die U-Bahn am häufigsten . (häufig)

- 1. Von allen Automodellen findet Ingrid einen Mercedes ___
- 2. Von allen meinen Kursen finde ich Chemie __ . (schwierig)
- 3. Von allen Getränken trinkt Emil Tee _
- 4. Von allen Obstsorten schmecken dir Bananen . _? (gut)
- 5. Von allen meinen Kursen interessiert mich Mathematik
- 6. Von allen meinen Freunden habe ich Peter _
- **2 Komparative** Bilden Sie Sätze im Komparativ. + bedeutet -er als, = bedeutet (genau)so... wie und ≠ bedeutet nicht so... wie.



BEISPIEL ein Auto / ist / ≠ groß / ein LKW Ein Auto ist nicht so groß wie ein LKW.

- 1. die Mozartstraße / ist / + lang / die Beethovenstraße
- 2. Kiara / fährt / + gut / Dana
- 3. der Verkehr am Freitagabend / ist / = schlecht / der Verkehr am Montagmorgen
- 4. ich / reise / + gern / mit dem Zug / mit dem Flugzeug
- 5. Die erste Klasse / ist / + teuer / die zweite Klasse
- 6. heute / ist / es / ≠ warm / gestern

Wergleichen Sie Bilden Sie Sätze und benutzen Sie dabei die Komparativformen der angegebenen Adjektive.







BEISPIEL ein Bus / ein Auto (klein) Ein Auto ist kleiner als ein Bus.









1. eine U-Bahn / ein Flugzeug (schnell)





3. Ben bezahlt 350 € Miete. / Jana bezahlt 320 € Miete. (viel)



2. Niklas / Lisa (alt)

4. Ihr esst Fisch einmal pro Monat. / Ihr esst Hähnchen einmal pro Woche. (gern)



Kommunikation

Komparative Ergänzen Sie die Fragen mit den Komparativformen der angegebenen Adielstisse und 1 angegebenen Adjektive und beantworten Sie die Fragen Ihres Partners.

BEISPIEL Wer ist <u>schüchterner</u>, du oder dein bester Freund? (schüchtern) **S1:** Wer ist schüchterner, du oder dein bester Freund? **S2:** Ich bin viel schüchterner! 1. Was isst du ___ ____, Joghurt oder Schokolade? (gern) 2. Womit fährst du ______, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto? (selten) 3. Welche Sängerin findest du ____ _, Rihanna oder Beyoncé? (gut) _____, Marketing oder Anthropologie? (interessant)

5. Wovon verstehst du _____ _____, von Mode oder von Sport? (viel) 6. Was machst du am Wochenende __, Hausaufgaben oder schlafen? (häufig)

Wie gut ist Ihr Allgemeinwissen? Finden Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin zu jedem Begriff (concept) zwei Sachen, die man vergleichen kann, und stellen Sie einem anderen Paar Ihre Fragen.

BEISPIEL welcher Kontinent / groß

4. Welches Fach findest du ___

S1: Welcher Kontinent ist größer, Europa oder Asien

\$2: Natürlich ist Asien größer!

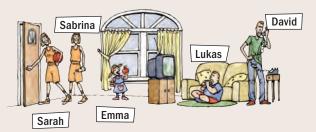
1. welches Land / klein 5. welches Auto / schnell 2. welche Stadt / alt 6. welches Hotel / teuer 3. welcher Fluss / lang 7. welche Person / reich 4. welcher Flughafen / groß 8. welche Schule / gut

Beschreiben Sie Besprechen Sie mit einem Partner / einer Partnerin die Leute im Pild Machen Co die Leute im Bild. Machen Sie so viele Vergleiche wie möglich.



BEISPIEL

\$1: Sarah ist so groß wie Sabrina. **S2:** Ja, aber David ist am größten.



7 Ein kleines Interview Interviewen Sie zwei Mitstudenten und schreiben Sie ihre Antworten auf. Stellen Sie dann Ihre Informationen vor. Benutzen Sie dabei Komparativ- und Superlativformen.

BEISPIEL

- **S1:** Wie alt bist du, Emily?
- **S2:** Ich bin 18. Und du, Michael?
- **S3:** Ich bin 21.
- **S1:** Ich bin älter als Emily und jünger als Michael. Michael ist am ältesten.

Name:	
Wie alt bist du?	
─ Wie groß bist du?	
Wie viele Geschwister hast du?	
Wie oft machst du Sport?	

173 hundertzweiundsiebzig **KAPITEL 4** Verkehrsmittel und Technologie hundertdreiundsiebzig

Wiederholung

Vergleiche Schreiben Sie mit einem Partner / einer Partnerin auf, was Sie auf den Fotos sehen. Benutzen Sie so viele Vergleiche wie möglich. Arbeiten Sie dann mit einem anderen Paar zusammen: Diskutieren Sie, was sie über die Bilder geschrieben haben.

BEISPIEL

S1: Taxis sind teurer als Busse.

\$2: Aber Busse fahren nicht so schnell wie Taxis.









Diskutieren und kombinieren Sie und Ihr Partner / Ihre Partnerin bekommen von Ihrem Professor / Ihrer Professorin verschiedene Autostatistiken. Sehen Sie sich die Statistiken der vier Autos an und vergleichen Sie dann, wie schnell, wie stark und wie teuer die Autos sind. Entscheiden Sie auch, welches Auto den größten Kofferraum hat.

BEISPIEL

\$1: Wie schnell ist der Audi?

\$2: Der Audi ist 247 Stundenkilometer schnell.

S1: Also ist der Audi am schnellsten.

Werbung Entwerfen Sie (Design) in einer Dreiergruppe ein Zukunftsfahrzeug (vehicle of the future). Wie heißt das Fahrzeug? Machen Sie auch eine Liste mit der Ausstattung (features). Schreiben Sie dann eine Werbung, in der Sie das Zukunftsfahrzeug mit einem Auto von heute vergleichen.

.....

S1: "Futura" – das Auto des 21. Jahrhunderts. Es kann CO, tanken.

S2: Unser Auto verbraucht viel weniger als die Autos von gestern.

Arbeitsblatt Fragen Sie andere im Unterricht, was sie gestern gemacht haben. Berichten Sie dann, wer was wann gemacht hat. Benutzen Sie das Plusquamperfekt.

\$1: Bist du gestern zum Englischunterricht gegangen?

S2: |a.

S1: Wann?

S2: Um 8.15 Uhr.

S1 (schreibt): Peter war schon zum Englischunterricht gegangen, bevor Julia Kaffee getrunken hat.

5 **Die Party** Sie geben eine Party mit Ihren Freunden. Besprechen Sie, was Sie alle gemacht haben, um die Party vorzubereiten.

••••••

BEISPIEL

S1: Seid ihr einkaufen gegangen?

S2: Ja, aber bevor wir einkaufen gegangen sind, hatten wir die Küche aeputzt.

6 Eine Reise nach Erfurt Sie planen eine Zugfahrt von Marburg nach Erfurt. Spielen Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin ein Gespräch im Reisebüro der Deutschen Bahn. Der Reiseberater (travel agent) hilft dem Reisenden, sich für eine Zugverbindung zu entscheiden.

BEISPIEL

S1: Wie kann ich Ihnen helfen?

S2: Ich möchte von Marburg nach Erfurt fahren und brauche eine Fahrkarte.

\$1: Wann möchten Sie abfahren...?

TIPP

Here are some abbreviations used in train schedules.

Umst. = Umsteigen (transfer) **RE = Regional-Express**

IC = Intercity

ICE = Intercity-Express





Mercedes Benz

Im Jahr 1886 bekam der deutsche Ingenieur Carl Benz das Patent für das erste Automobil der Welt. 40 Jahren später fusionierte seine Firma mit der Daimler-Motoren-Gesellschaft und legte den Grundstein für eine schnelle Entwicklung der Autoindustrie in ganz Deutschland. Neben Volkswagen, Audi und BMW gilt Mercedes Benz als die bekannteste Automarke. Vor allem auf den Gebieten° Sicherheit und Komfort ist Mercedes Benz unschlagbar°. Laut einer Statistik, gesammelt über 30 Jahre vom Pannendienst° des ADAC (Allgemeiner Deutscher Automobilclub), hat Mercedes die wenigsten Pannen aller deutschen Automarken.











Entschuldigung. Welche deutschen **Automarken kennen Sie?**

Volkswagen, Opel, BMW, Audi, Porsche...

Klar, Mercedes Benz gibt's natürlich auch.

auf den Gebieten in the area of unschlagbar unbeatable Pannendienst breakdown service



Verständnis Beantworten Sie die Fragen mit den Informationen aus dem Video.

- 1. Wer ist der befragte Mann?
- a. ein Polizist
- b. ein Pannendienst-Mitarbeiter
- c. ein Autoverkäufer
- 2. Warum denkt der Mann nicht sofort an Mercedes Benz?
 - a. Weil es eine unbekannte Automarke ist.
- b. Weil er nichts über Autos weiß.
- c. Weil Mercedes Benz selten Pannen hat.



A Diskussion Diskutieren Sie die folgenden Fragen mit einem Partner / einer Partnerin.

- 1. Gibt es Automarken mit einer langen Tradition in Ihrem Land? Vergleichen Sie (Compare) diese Automarken mit Mercedes Benz.
- 2. Sind Sie oder Ihre Familie Mitglied in einem Automobilclub? Haben Sie den Pannendienst schon einmal zu Hilfe gerufen? Warum?

Communicative Goals

You will learn how to:

- talk about electronic communication
- talk about computer technology

Wortschatz

Technik bedienen anmachen (macht... an) aufnehmen (nimmt... auf) ausmachen (macht... aus)

drucken fernsehen (sieht... fern) funktionieren herunterladen (lädt... herunter)

laden (lädt) löschen online sein schicken speichern

starten im Internet surfen

die Technik

der Benutzername, -n die CD, -s die Datei, -en

die Digitalkamera, -s das Dokument, -e die E-Mail, -s

> der Kopfhörer, das Ladegerät, -e

> > der Laptop, -s

das Mikrofon, -e das Passwort, -er das Programm, -e

der Sender, das Smartphone, -s

die SMS, die Website, -s

using technology to record

to turn off to print to watch television to work, to function

to charge; to load to delete to be online to send to save to start

to download

technology

to surf the Web

compact disc, CD digital camera document

headphones battery charger laptop (computer) microphone

program channel smartphone

Web site

text message

ACHTUNG

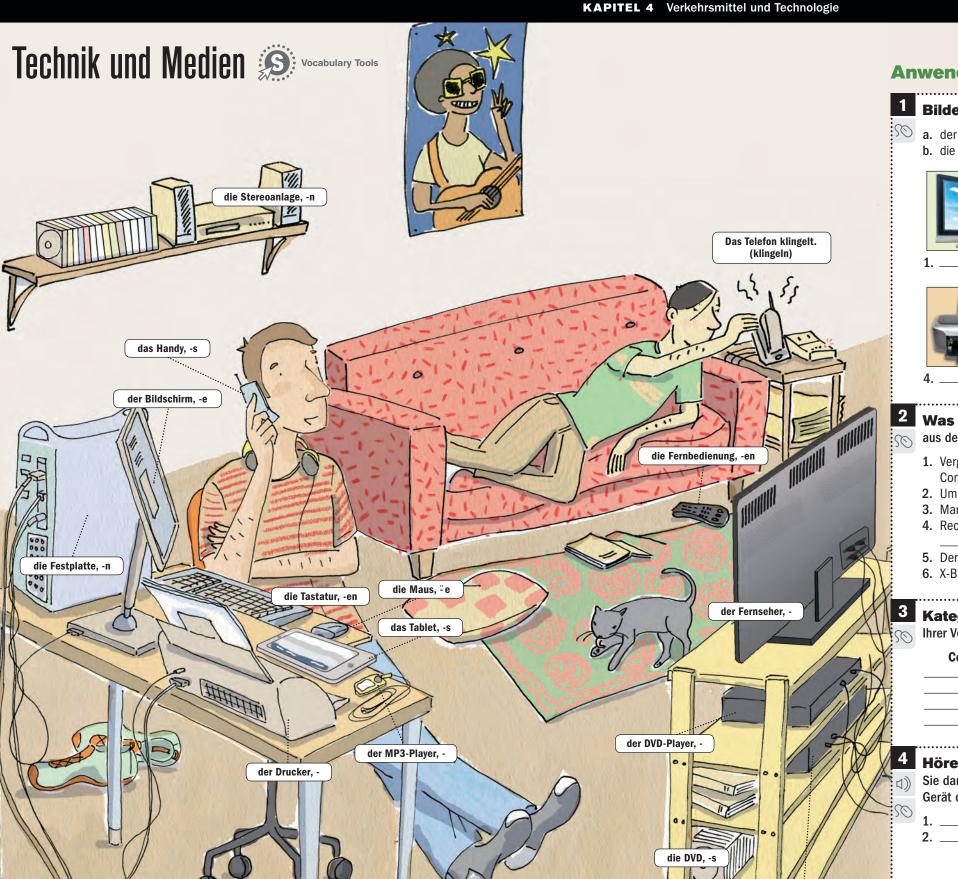
The word **Gerät**, found in the compound noun Ladegerät, is used by itself to refer to any kind of device or appliance.











Anwendung

Bilder beschriften Wie heißen die Geräte auf den Fotos?

a. der Drucker

b. die Fernbedienung





e. der Laptop

175

c. der Fernseher

d. die Kamera







aus der Vokabelliste.

1. Vergessen Sie nicht, Ihr Dokument zu ___ . bevor Sie den Computer ausmachen.

2. Um das Handy zu laden, braucht man ein 3. Man soll nicht für jede Website dasselbe _

4. Recyceln Sie Ihren Computer nicht, ohne alle Dokumente zu

5. Der Klingelton auf meinem _____ _____ ist ein Lied von Lady Gaga.

6. X-Box und Playstation sind .

Kategorien Finden Sie für jede Kategorie passende Wörter aus Ihrer Vokabelliste.

Telefon **Fernseher** Computer

Hören Sie zu Hören Sie sich die Dialoge 1-4 an und entscheiden Sie dann, welche Geräte die Personen brauchen. Schreiben Sie zu jedem Gerät die Nummer des passenden Dialogs.

1. ____ das Telefon

3. ____ die Stereoanlage

2. ____ die Kamera

4. ____ die Fernbedienung

......



die Spielkonsole. -n

Practice more at vhicentral.com.

176 177 hundertsechsundsiebzig

Kommunikation

Im Elektronikladen Was kann man hier im Elektronikladen (electronics store) alles kaufen? Fragen Sie Ihren Partner / Ihre Partnerin, wie er/sie die verschiedenen elektronischen Geräte findet.



\$1: Wie findest du den Laptop? **S2:** Er ist in Ordnung. Die Festplatte ist ziemlich groß. der Bildschirm die Festplatte die Tastatur der Fernseher der Drucker die Videokamera



Diskutieren und kombinieren Sie und Ihr Partner / Ihre Partnerin bekommen zwei verschiedene Versionen desselben Kreuzworträtsels (crossword puzzle). Lesen Sie sich gegenseitig die fehlenden Definitionen vor.

BEISPIEL

- **\$1:** Eins senkrecht: Man macht das mit einem neuen Programm
- **S2:** Das ist LADEN.

Technische Geräte Erzählen Sie in Dreiergruppen, welche technischen Geräte Sie und die Mitglieder Ihrer Familie haben und auch oft benutzen.



- **S1:** Meine Schwester kann ohne ihr Handy nicht leben. Sie schreibt bestimmt zweihundert SMS jeden Tag!
- **\$2:** Meine Eltern haben eine super Stereoanlage. Sie hören gern klassische Musik.

Wie macht man das? Beschreiben Sie mit einem Partner / einer Partnerin zusammen möglichst genau, was Sie tun müssen, um die folgenden Tätigkeiten auszuführen (carry out).

- **S1:** Zuerst muss man die Fernbedienung finden.
- **S2:** Dann macht man den Fernseher an und...
- DVD ansehen
- Fotos drucken
- ein Buch herunterladen
- Informationen f
 ür ein Referat finden
- eine SMS schicken

Aussprache und Rechtschreibung (1) Audio



The German /

To pronounce the German I, place your tongue firmly against the ridge behind your top front teeth and open your mouth wider than you would for the English I. stellen Laptop Unlike the English I, the German I is always produced with the tongue in the same position, no matter what sound comes before or after it. Practice saying I after the following consonants and consonant clusters. Platten schlafen fleißig Practice saying I at the end of words and before the consonants d, m, and n. Be sure to use the German I, even in words that are spelled the same in English and German. Spiel Wald Zwiebeln Practice saying the German I in front of the consonant clusters **sch** and **ch**. Elch falsch

Aussprechen Wiederholen Sie die Wörter, die Sie hören.

5. schlank 7. Köln 2. Fahrplan 4. Klasse 6. Geld 8. welch

Nachsprechen Wiederholen Sie die Sätze, die Sie hören.

- 1. Viele warten an der Bushaltestelle auf den letzten Bus nach Ludwigsfelde.
- 2. Luise, kannst du das Nummernschild von dem LKW lesen?
- 3. Lothar hatte leider einen Platten auf einer verlassenen Landstraße.
- 4. Man soll den Ölstand im Auto regelmäßig kontrollieren.
- 5. Natürlich hat der Laptop einen DVD-Player und eine Digitalkamera.
- 6. Klicken Sie auf das Bild, um den Film herunterzuladen.



Ein Spaziergang durch Spandau 🔊 video

Fotoroman

mehr in ihnen. Hans und Meline haben leider nicht so viel Snaß.

GEORGE Unter uns sind zwei Flüsse. Dieser Fluss ist die Havel, und das da ist die Spree. Die Spandauer Zitadelle wurde im 16. Jahrhundert anstelle einer alten Burg erbaut. Endlich besuche ich sie mal. Viel besser, als nur darüber im Internet zu lesen. Die Architektur Deutschlands ist sagenhaft!



SABITE Er hat nicht angerufen, keine E-Mail und keine SMS geschickt. Ich habe seine Nummer von meinem Handy gelöscht. Doch trotz meiner Gefühle habe ich seinen Schal behalten.

GEORGE Die Farbe steht dir gut. SABITE Danke. Sie steht dir besser.



MELINE Hier ist etwas Geld und Lorenzos Pullover. Geh solange ins Café um die Ecke. Ich schicke George dann zu dir.

Geldbeutel sind in meiner Wohnung.

HANS Warum hast du den Pullover deines Ex-Freundes noch?

MELINE Tschüss, Hans.

George zurückkommt?

Spaziergang im Viertel.







GEORGE Wie nennst du es?

SABITE "Spandau... Spandau Ballet." Dein Handy klingelt.

GEORGE Es ist eine SMS von Meline. "Dein Mitbewohner, der Idiot, hat sich ausgeschlossen. Ich habe ihn ins Café geschickt. Bitte hol ihn dort ab. Lass dir Zeit."

MANN Berlin ist ein herrlicher Ort, um verliebt zu sein.

GEORGE Wie bitte?

FRAU Sie haben eine Verbindung. Wenn sie lacht, leuchten Ihre Augen.

MANN Katharinas Lächeln wärmt mein Herz noch immer.

FRAU Haben Sie noch viel Spaß.

















GEORGE Das ist verrückt. Wir sind Freunde. Gute Freunde. SABITE Genau.



GEORGE Es tut mir leid. Sabite. SABITE Es tut mir leid. Das war schrecklich. **GEORGE** Ja. schrecklich. Die beiden waren trotz ihres Alters nicht wirklich weise.



MELINE Hans, es tut mir leid. HANS Was willst du. Meline?

MELINE Ich? Nichts. Ich... ich bin unhöflich zu dir gewesen und bin hierher gekommen, um mich zu entschuldigen.

HANS Danke, ich nehme an. Setz dich doch. Kuchen?

MELINE Danke. Also, du kennst dich gut mit Computern aus?

HANS Ja...

MELINE Ich habe während eines Chats eine Datei runtergeladen, dann wurde mein Bildschirm plötzlich dunkel und die Festplatte hat angefangen, ein komisches Geräusch zu machen.

HANS Speichere deine Dateien ab und schalte den Computer aus.

Nützliche Ausdrücke

• Die Spandauer Zitadelle wurde im 16. Jahrhundert anstelle einer alten Burg erbaut.

The Spandau Citadel was built during the 16th century, on the site of an old castle.

- sagenhaft legendary
- das Gefühl feeling
- Die Farbe steht dir gut. The color looks good on you.
- Ich habe mich aus meiner Wohnung ausgeschlossen. I'm locked out of my apartment.
- das Viertel neighborhood
- der Geldbeutel
- Berlin ist ein herrlicher Ort. um verliebt zu sein.
- Berlin is a beautiful place to be in love. • Katharinas Lächeln wärmt

mein Herz noch immer. Katharina's smile still warms my heart.

- schrecklich terrible
- unhöflich

4B.1

• Die beiden waren trotz ihres Alters nicht wirklich weise. In spite of their age, those two weren't really wise.

4B.2

 Dieser Fluss ist die Havel. und das da ist die Spree. This river is the Havel and that one is the Spree.

Zum Besprechen Beschreiben Sie zu zweit, wie die rechnie ge-täglich nutzen. Haben Sie einen Computer? Wofür benutzen Sie ihn? Schreiben Sie einen Blog? Was machen Sie, wenn Sie Probleme mit dem Computer haben?



Zum Besprechen Beschreiben Sie zu zweit, wie Sie Technologie



Vertiefung Viele technische Erfindungen (inventions) kommen aus Deutschland, Österreich, Liechtenstein oder der Schweiz. Suchen Sie im Internet nach einer Erfindung und informieren Sie Ihre Klasse über den Erfinder, Ort und Zeit der Erfindung sowie den Zweck (purpose).









- 1. Er/Sie hat über die Spandauer Zitadelle im Internet gelesen.
 - 2. Er/Sie hat Torstens Nummer von seinem/ihrem Handy gelöscht.
 - 3. Er/Sie hat sich aus seiner/ihrer Wohnung ausgeschlossen.
 - 4. Er/Sie hat Lorenzos Pullover behalten.
 - 5. Sein/Ihr Handy klingelt.

- 6. Sein/Ihr Mitbewohner hat sich aus der Wohnung ausgeschlossen.
- 7. Das ältere Paar glaubt, dass sie verliebt sind.
- 8. Er/Sie entschuldigt sich (apologizes) bei Hans.
- 9. Er/Sie isst ein Stück Kuchen.
- 10. Er/Sie hat ein Problem mit dem Computer.

181

Max-Planck-Gesellschaft Reading



Max Planck (1858–1947) war ein deutscher Physiker. Er entwickelte° die Quantentheorie und bekam dafür 1918 den Nobelpreis für Physik. Nach ihm ist die deutsche Max-Planck-Gesellschaft (MPG) benannt.

seit 1948. Sie ist Nachfolgerin° Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft, die Kaiser Wilhelm II. 1911 in Berlin gegründet hatte. In beiden Gesellschaften bekamen

Nobelpreisträger der Max-Planck-Gesellschaft						
Chemie	Medizin	Physik				
Stefan W. Hell (2014)	Christiane Nüsslein-Volhard (1995)	Theodor Hänsch (2005)				
Gerhard Ertl (2007)	Erwin Neher (1991)	Ernst Ruska (1986)				
Paul Crutzen (1995)	Bert Sakmann (1991)	Klaus von Klitzing (1985)				
Robert Huber (1988)	Georges Köhler (1984)	Walter Bothe (1954)				
Hartmut Michel (1988)	Konrad Lorenz (1973)					
Johann Deisenhofer (1988)	Feodor Lynen (1964)					
Manfred Eigen (1967)						
Karl Zigler (1963)						

Note that the German words die Forschung (research), ein Forscher / eine Forscherin (researcher), and **forschen** (to research) are all closely related.

bekommen Spitzenforscher° weltweit beste Arbeitsbedingungen°, um sich voll auf ihre Forschungsinteressen konzentrieren zu können. Niemand sagt ihnen, was sie machen müssen, und die Forscher dürfen sich ihre Mitarbeiter selber aussuchen.

Heute besteht die MPG aus 80 Instituten in den Bereichen° Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften°. Immer wieder entstehen° neue Institute Diese Gesellschaft existiert in neuen Forschungsbereichen und alte Institute schließen wieder. Zwischen 1948 und 2014 waren Nobelpreisträger Mitglieder° der MPG, ein weiteres Zeichen für die herausragende° Arbeit dieser Gesellschaft. Bisher war Christiane Nüsslein-Volhard die einzige Frau unter ihnen, aber das könnte sich ändern°. Im Jahre 2015 waren immerhin 28% der Wissenschaftler an den Instituten Frauen.

> Gesellschaft society entwickelte developed Nachfolgerin successor Spitzenforscher top researchers Arbeitsbedingungen work conditions Bereichen areas Geisteswissenschaften humanities entstehen form Mitglieder members herausragende outstanding sich ändern to change

DEUTSCH IM ALLTAG

KAPITEL 4 Verkehrsmittel und Technologie

Wortfeld: machen

aufmachen | to open durchmachen to experience to participate to imitate nachmachen vormachen to fool somebody to make up wettmachen for something

zumachen to close

DIE DEUTSCHSPRACHIGE WELT

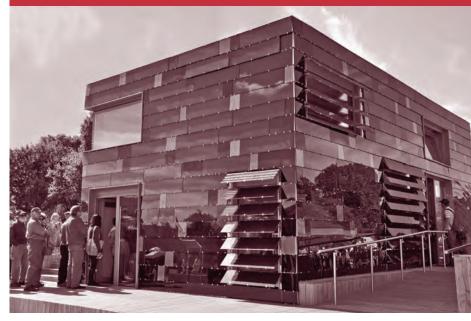


Deutsche Mediengiganten°

Die zwei deutschen Mediengiganten sind die Bertelsmann AG und die Axel Springer AG. Die Bertelsmann AG, ein 1835 in Gütersloh gegründetes deutsches Familienunternehmen°, ist das größte Medienhaus Europas. Weltweit arbeiten 104.000 Mitarbeiter für dieses Unternehmen. Neben Buchclubs sind auch Software-Entwicklung° und Fernsehsender Teil des Unternehmens. Die 1946 gegründete Axel Springer AG ist der zweite deutsche Mediengigant. Sie verlegt° mehr als 230 Zeitungen und Zeitschriften°. Die bekannteste ist die Bild, eine Zeitung mit täglich mehr als 12 Millionen Lesern.

Mediengiganten media giants Familienunternehmen family-owned company Entwicklung development verlegt publishes Zeitschriften magazines

PORTRÄT



Darmstadt

Darmstadt, eine Stadt in Hessen, gilt als Wissenschaftsstadt°. Hier wohnen zwar nur 144.000 Einwohner, aber es gibt drei Universitäten mit insgesamt mehr als 35.000 Studenten. Neben den Universitäten gibt es auch Forschungseinrichtungen° wie zum Beispiel das Europäische Raumflugkontrollzentrum° (ESOC), die Europäische Organisation für die Nutzung° meteorologischer Satelliten (EUMETSAT) und drei Institute der Fraunhofer-Gesellschaft. Im GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung° entdeckten Forscher 1994 das chemische Element Darmstadtium, das man unter der Ordnungsnummer 110 im Periodensystem finden kann.

Wissenschaftsstadt city of science Forschungseinrichtungen research institutions Raumflugkontrollzentrum space flight control center Nutzung use Schwerionenforschung heavy ion research



M INTERNET

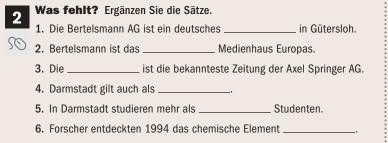
Suchen Sie Informationen über digitale Medien in der deutschsprachigen Welt. Was sind die neuesten Trends?

Find out more at vhicentral.com

Richtig oder falsch? Sind die Aussagen richtig oder falsch? Korrigieren Sie die falschen Aussagen.

- 1. Max Planck war Chemiker.
 - 2. Planck entwickelte die Quantentheorie.
 - 3. Die MPG entstand nach dem Zweiten Weltkrieg.
 - 4. Vor der MPG gab es in Deutschland die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft.
 - 5. In der MPG dürfen sich die Forscher ihre Mitarbeiter selber aussuchen.

- 6. Die 80 Institute der MPG arbeiten im Bereich Naturwissenschaft.
- 7. Siebzehn Forscher der MPG erhielten einen Nobelpreis.
- 8. Nur ein Prozent aller Wissenschaftler der MPG sind Frauen.
- 9. Der erste Nobelpreisträger der MPG war Feodor Lynen.
- 10. Die meisten Nobelpreisträger der MPG waren Chemiker.





Technologie und digitale Medien Diskutieren Sie mit einem Partner / einer Partnerin digitale Medien und Technologien, die Sie gerne benutzen. Warum mögen Sie sie? Gibt es ältere Technologien,

die Sie bevorzugen? Warum?



BEISPIEL

S1: Welche digitalen Medien und Technologien benutzt du gerne?

S2: Ich schreibe gerne E-Mails. Und du?







ACHTUNG

Possessive adjectives

have the same genitive endings as the indefinite articles: <u>meines</u> <u>Druckers</u>, <u>meiner</u> <u>Festplatte</u>, <u>meines</u>

Handys, meiner E-Mails.

4B.1

The genitive case

new ringtone?

president's speech.



Startblock German speakers often use constructions with **von** to indicate a relationship of ownership or close connection between two nouns. To talk about these relationships in more formal speech or writing, use the genitive case (**der Genitiv**).

• In conversation, the preposition **von** is used with a noun in the dative case to indicate ownership or a close relationship.

Hast du den neuen Klingelton von meinem Handy schon gehört? Have you heard my cell phone's Um die Website **von Doktor Giese** zu sehen, braucht man ein Passwort. You need a password to access **Doctor**

• Another way to indicate ownership or a close relationship, especially in more formal speech and writing, is to use the genitive case.

Tim hat die Rede **des Bundespräsidenten** heruntergeladen.

Tim downloaded **the**

Das Mikrofon **der Reporterin** hat nicht funktioniert. **The reporter's** microphone didn't work.

Giese's website.

• The forms of definite articles, indefinite articles, and possessive adjectives used with genitive nouns differ from the nominative, accusative, and dative forms. Masculine and neuter nouns also change in the genitive case: those with more than one syllable add -s, and those with only one syllable add -es.

definite articles					
	neuter	plural			
nominative	der Drucker	die Festplatte	das Handy	die E-Mails	
accusative	den Drucker	die Festplatte	das Handy	die E-Mails	
dative	dem Drucker	der Festplatte	dem Handy	den E-Mails	
genitive	des Druckers	der Festplatte	des Handys	der E-Mails	

indefinite articles						
	plural					
nominative	ein Drucker	eine Festplatte	ein Handy	keine E-Mails		
accusative	einen Drucker	eine Festplatte	ein Handy	keine E-Mails		
dative	einem Drucker	einer Festplatte	einem Handy	keinen E-Mails		
genitive	eines Druckers	einer Festplatte	eines Handys	keiner E-Mails		

Was ist der Preis

der Spielkonsole?

What is the price of the game console?

Ich habe diese Fotos mit der Kamera **meines Vaters** gemacht.

I took these photos with my father's camera.

Der Bildschirm **dieses Computers** ist sehr schmutzig.

This computer's screen is very dirty.

Ich kann die Telefonnummer **meiner Schwester** nicht finden.

I can't find **my sister's** phone number.

• Some masculine nouns add -n or -en in the accusative and dative cases: der Herr, den Herrn, dem Herrn. This is also true for the genitive case: des Herrn.

Ich habe **dem Polizisten** meinen Personalausweis gezeigt.

Personalausweis gezeigt.

I showed the police officer my ID card.

Die Kamera **des Touristen** funktioniert nicht.

The tourist's camera isn't working.

• In the genitive case, an adjective *preceded by* an **ein**-word or a **der**-word always ends in **-en**. *Unpreceded* adjectives in the genitive case have the endings: **-en**, **-er**, **-en**, and **-er**.

Ich mag das Aroma **schwarzen Kaffees.**I like the smell **of black coffee.**

Mögen Sie den Geschmack grüner Paprikas?

Do you like the taste of green peppers?

• When using the name of a person or place in the genitive, add -s to the end of the name. If the name already ends with an s sound, add an apostrophe instead.

Magst du **Laras** Website?

Do you like **Lara's** website?

Benjamin hat **Hans'** Ladegerät verloren.

Benjamin lost **Hans's** charger.

• Most nouns in the genitive case follow the noun they modify. However, the name of a person or place comes before the noun it modifies.

Die Eltern **meines Freundes** sind sehr nett. *My boyfriend's parents are really nice*.

Jans Digitalkamera ist sehr klein.

Jan's digital camera is really small.

• Use the genitive question word **wessen** to ask *whose*?

nominative wer? accusative wen?

dative wem?

genitive
wessen?

Wessen Telefon klingelt?

Whose phone is ringing?

Ich glaube, es ist **Josefs** Handy. *I think it's Josef's cell phone.*

• The genitive case is also used after certain prepositions.

prepositions with the genitive						
(an)statt	instead of	trotz	despite, in spite of			
außerhalb	outside of	während	during			
innerhalb	inside of, within	wegen	because of			

Anstatt einer Stereoanlage bekam mein Bruder ein Handy zum Geburtstag.

Instead of a stereo, my brother got a cell phone for his birthday.

Trotz des Regens wollten unsere Freunde wandern gehen.

Despite the rain, our friends wanted to go hiking.

QUERVERWEIS

You will learn more about der-words in 4B.2.

183

See **1B.3** to review two-way prepositions.

ACHTUNG

before it.

v Text

pp. 53-54

LM

p. 91

Be careful not to confuse the

genitive -s ending with the 's ending used in English. In

German, the apostrophe is

added instead of an s, never



Jetzt sind Sie dran!

Wählen Sie die richtigen Genitivformen.

- 1. Das ist der Computer (meines Bruders) / meinen Bruder).
- 2. Wo ist der Kopfhörer (der Schüler / der Schülerin)?
- 3. Der Fernseher (eures Vaters / euren Vater) steht im Wohnzimmer.
- 4. Die Website (der neuen Lehrerin / die neue Lehrers) ist sehr interessant.
- 5. Ich darf den DVD-Player (meine ältere Schwester / meiner älteren Schwester) benutzen.
- 6. Der Bildschirm (unserem neuen Laptop / unseres neuen Laptops) ist kaputt.

Anwendung

1 Wessen? Beantworten Sie die Fragen mit einem ganzen Satz und benutzen Sie dabei den Genitiv der angegebenen Substantive.



hundertvierundachtzig



BEISPIEL Wessen Bücher sind das? (die Schülerin) Das sind die Bücher der Schülerin.

- 1. Wessen Laptop ist das? (die Ingenieurin)
- 2. Wessen Fahrrad ist das? (das Kind)
- 3. Wessen Auto war das? (Tobias)
- 4. Wessen Mikrofon ist das? (der Journalist)

- 5. Wessen Kamera ist das? (Johanna)
- 6. Wessen Personalausweis ist das? (Julian)
- 7. Wessen Fahrplan ist das? (der Schaffner)
- 8. Wessen Abschlussparty war das? (die Deutschschüler)
- Was fehlt? Ergänzen Sie die Sätze mit der Genitivform der Wörter in Klammern.



BEISPIEL

Das Auto meiner kleinen Schwester ist ein Mercedes. (meine kleine Schwester) 1. Gefällt dir die Farbe ___ —? (mein tolles Kleid) 2. Der Blog _____ ____ ist sehr interessant. (die neue Journalistin) 3. Wir müssen immer über die Eskapaden ______ lachen. (unsere jungen Hunde) 4. Die Digitalkamera _____ _____ ist kaputt. (der amerikanische Tourist) 5. Der Klingelton ______ ist sehr laut. (ihr billiges Handy) 6. Der Bildschirm ______ ist größer als ein Fenster. (der teure Fernseher) 7. Der DVD-Player ______ funktioniert nicht mehr. (mein alter Computer)

Dativ oder Genitiv? Schreiben Sie die Sätze so um, dass Sie statt des Dativs den Genitiv benutzen.



BEISPIEL Der Benutzername von meinem Partner ist wirklich sehr lustig. Der Benutzername meines Partners ist wirklich sehr lustig.

- 1. Die Vorlesungen von unserem Professor sind interessant.
- 2. Die Website von der Schule ist nicht sehr schön.
- 3. Die Stereoanlage von Alexander ist alt.
- 4. Die Festplatte von deinem Computer ist nicht groß.
- 5. Meine Eltern verkaufen das Auto von meinen Großeltern.
- 6. Der Fußball von dem Jungen ist zwischen die geparkten Autos gefallen.
- 7. Die Katze von meinem Neffen ist sehr aggressiv.
- 8. Die neue CD von Herbert Grönemeyer ist gerade (just now) auf den Markt gekommen.



Kommunikation

Bilder beschreiben Beschreiben Sie mit einem Partner / einer Partnerin zusammen, was man auf den Bilder sehen kann. Benutzen Sie den

account of the contract of the



BEISPIEL

S1: Was sieht man auf diesem Bild?

S2: Man sieht den Bildschirm eines Fernsehers.

der Ausgang der Bildschirm

der Motor der Seminarraum die Tastatur









Bedeutende Erfinder Finden Sie zusammen mit einem Partner / einer Partnerin heraus, was diese Personen erfunden (*invented*) haben.

Verwenden Sie in Ihren Antworten den Genitiv und wechseln Sie sich ab.



BEISPIEL

S1: Wer war Melitta Bentz? **\$2:** Sie war die Erfinderin des Kaffeefilters.

1. Rudolf Diesel

2. Levi Strauss

3. Wilhelm Röntgen

4. Ferdinand von Zeppelin

der Bunsenbrenner der Dieselmotor die Jeans der Kaffeefilter

das Luftschiff die Röntgenstrahlen (X-rays) der Rorschachtest der Sportschuh

5. Hermann Rorschach

6. Robert Bunsen

7. Adi Dassler

8. Melitta Bentz

■ Wann machst du das? Fragen Sie Ihren Partner / Ihre Partnerin, wann er/sie diese Aktivitäten macht. Verwenden Sie bei Ihren Antworten einen Zeitausdruck aus jeder (each) Spalte.



BEISPIEL

S1: Wann schreibst du die meisten Prüfungen? **S2:** Am Ende des Semesters.

- 1. Wann lernst du neue Mitschueler kennen?
- 2. Wann surfst du im Internet?
- 3. Wann fährst du mal für ein paar Tage weg?
- 4. Wann rufst du deine Familie an?
- 5. Wann bekommst du deine Noten?
- 6. Wann suchst du einen Ferienjob?

Am Ende Am Anfang Während

die Woche der Tag das Jahr der Sommer die Ferien das Abendessen

das Semester

4B.2

ACHTUNG

that, or those.

Dem kann man nicht helfen.

schnell löschen.

Das will ich

When referring to people,

the demonstrative pronoun

is equivalent to she, he, it,

or they. When referring to

A demonstrative pronoun

usually appears at or near

the beginning of a clause,

even when it is an object.

things, it is equivalent to it,

Demonstratives Presentation



Startblock Use demonstrative pronouns and adjectives to refer to something that has already been mentioned, or to point out a specific person or thing.

Dieser Fluss ist die Havel, und das da ist die Spree.





Demonstrative pronouns

• Use demonstrative pronouns to refer to a person or thing that has already been mentioned or whose identity is clear, instead of repeating the noun.

Ist Greta online? -Ja, **die** schreibt eine E-Mail.

Is Greta online?

—Yes, **she**'s writing an e-mail.

Gefällt dir dein neuer Drucker? -Ja, **der** funktioniert sehr gut! Do you like your new printer? —Yes, **it** works really well!

• The forms of the demonstrative pronoun are identical to the definite article, except for the genitive and dative plural forms. Use the demonstrative pronoun that agrees in gender and number with the noun it is replacing.

demonstrative pronouns masculine feminine neuter plural nominative der die das die den die das die accusative dative dem der dem denen genitive dessen deren dessen deren

Dieser Laptop ist wirklich alt. Den habe ich schon seit Jahren

This laptop is really old. I've had it for years.

Was sagen deine Eltern? Hast du denen schon dein Zeugnis gezeigt?

What do your parents say? Have you shown them your report card yet?

Lara ist sehr zuverlässig. Die wird nicht zu spät kommen

Lara is very reliable. **She** won't come too late.

Ich habe nur eine Fernbedienung, aber mit der kann man alles an- und ausmachen.

I only have one remote, but you can turn everything on and off with it.

• Use the genitive demonstrative pronouns dessen or deren in cases where the possessive adjectives **sein** or **ihr** might cause confusion.

Erik hat Daniel auf seinem neuen Boot gesehen.

Erik saw Daniel on his (Erik's? Daniel's?) new boat.

Erik hat Daniel auf dessen neuen Boot gesehen.

Erik saw Daniel on his (Daniel's) new boat.

• Use hier or da with a demonstrative to distinguish between this one or that one.

Der da gefällt Klara besser. Klara likes that one better. Vergiss nicht, das hier zu drucken! Don't forget to print this one!

Der-words

• Der-words include dieser (this; that), jeder (each, every) and its plural counterpart alle (all), mancher (some), and solcher (such), as well as the question word welcher (which).

Nina, welcher Laptop gefällt dir am besten? *Nina*, *which laptop do you like best*?

Ich finde diesen Laptop am schönsten. I think **this** laptop is the nicest.

• Der-words are so called because they have the same endings as the definite articles. The chart below shows only **dieser**, but all the other **der**-words have the same endings.

<i>der</i> -words						
	masculine	feminine	neuter	plural		
nominative	dieser Mann	diese Frau	dieses Kind	dies <mark>e</mark> Kinder		
accusative	diesen Mann	diese Frau	dieses Kind	dies <mark>e</mark> Kinder		
dative	diesem Mann	dieser Frau	dies <mark>em</mark> Kind	dies <mark>en</mark> Kindern		
genitive	dieses Mannes	dieser Frau	dies <mark>es</mark> Kindes	dies <mark>er</mark> Kinder		

Mit dieser Tastatur können Sie viel schneller tippen.

With **this** keyboard, you can type much faster.

Manche Sender haben keine guten Programme. **Some** stations don't have any good programs.

Speichert dein neues Handy jede SMS?

Does your new cellphone save every text message?

Solche Websites gefallen mir nicht. I don't like those kinds of websites.

• Adjectives after der-words have the same endings as adjectives after definite articles.

Diese kleine Digitalkamera macht sehr schöne Fotos.

That little digital camera takes great photos.

Welchen neuen Film wollt ihr heute Abend sehen?

Which new film do you want to see tonight?

ACHTUNG

Jeder is only used with singular nouns while alle is only used in the plural. The accusative forms of jeder appear in time expressions such as jeden Tag/Monat, jede Woche, and jedes Jahr.

187

Solcher is used mainly in the plural. Instead of using solcher in the singular, German speakers typically use so ein to mean that kind of or such a: So einen Mann möchte

QUERVERWEIS

ich heiraten.

To review adjective endings after der-words, see 4B.1.



Jetzt sind Sie dran!

Wählen Sie die passende Form.

- 1. (Welches / Welcher) Mikrofon funktioniert am besten?
- 2. Simon speichert (jede / jedes) Dokument auf der Festplatte.
- 3. Frau Kaufmann hat einen neuen Laptop gekauft. (Die / Der) hat 700 € gekostet.
- 4. Von (welcher / welchem) Schwester hast du die Stereoanlage zum Geburtstag bekommen?
- 5. Danke für den guten Saft! (Den / Dem) trinken wir heute Abend.
- 6. Bringst du bitte das Ladegerät mit? (Das / Dem) brauche ich sofort (right away).
- 7. Mira speichert (manchen / manche) E-Mails und löscht den Rest.

- 8. Ich schreibe (jeder / jeden) Benutzernamen auf, um ihn nicht
- 9. Mit (solche / solchen) Handys kann man E-Mails schreiben, SMS schicken und telefonieren.
- 10. Ihr wolltet den Fernseher mit der Fernbedienung anmachen, aber (die / das) war nirgendwo (nowhere) zu finden.
- 11. (Welches / Welcher) Freund hat dir mit deiner Website geholfen?
- 12. Antonia hat Nils und (dessen / deren) Frau das Dokument gezeigt.

188 hundertachtundachtzig

egoistisch

fade

hübsch

intelligent

interessant

eingebildet

fantastisch

Was fehlt? Ergänzen Sie die Sätze mit den richtigen Demonstrativpronomen.

1. Kennst du die Deutschlehrerin? Nein, _____ kenne ich nicht.

2. Welcher Computer ist der bessere? _____ da für 1.200 €.

3. Welches Kleid ziehst du auf die Party an? _____ da auf meinem Bett.

4. Welchem Kind gehört der Fußball? _____ dort auf dem Spielfeld.

5. Haben Schmidts dich schon angerufen? _____ Tochter hat letzte Woche ihren Abschluss gemacht.

6. Was machen deine Großeltern? Ach, _____ geht's leider nicht sehr gut.

7. Bringt ihr euren Hund ins Hundehotel während eurer Reise? Nein, _ nehmen wir natürlich mit.

8. Welcher Zug geht nach Kassel? _____ fährt dort drüben auf Bahnsteig 7A.

2 Was ist richtig? Wählen Sie die passenden der-Wörter.

1. (Solches / Welches) Auto hast du denn jetzt gekauft?

2. (Jede / Manche) Modelle haben nur einen kleinen Kofferraum.

3. Heute kann man mit (jedem / welchem) Handy im Internet surfen.

4. Hast du (diese / jede) Website schon gesehen? Die ist wirklich interessant!

5. (Manche / Solche) Probleme möchte ich haben!

6. Mit (solchen / welchen) Leuten kann man leider nicht reden.

Elektronische Geräte Beantworten Sie die Fragen mit ja oder nein. Verwenden Sie die der-Wörter in Klammern und ein passendes Adjektiv aus

der Liste. Achten Sie auf die Adjektivendungen.

alt | amerikanisch | günstig | flach (flat) | kaputt | klein | nutzlos



BEISPIEL

Hat der Bildschirm des Fernsehers eine bessere Bildqualität? (so ein) Ja, der Bildschirm so eines flachen

Fernsehers hat wirklich eine bessere Bildqualität.



1. Kann man mit dem Smartphone auch SMS schreiben? (all-)



2. Hat der Laptop auch einen DVD-Player? (so ein)



3. Kann man diese Tastatur auch in Deutschland benutzen? (dies-)



4. Möchtest du die Videokamera meiner Mutter kaufen? (dies-)



5. Kannst du mit deinem Kopfhörer alles hören? (dies-)

Kommunikation

Wie findest du das? Fragen Sie Ihren Partner / Ihre Partnerin nach seiner/ihrer Meinung (opinion). Benutzen Sie Demonstrativpronomen und wechseln Sie sich ab.



BEISPIEL

S1: Wie findest du die Band *Train*? **S2:** Die ist einfach fantastisch!

Wie findest du...

- 1. die Musik von...?
- 2. die Kunst von...?
- 3. den Fernsehsender...?
- 4. den Film...?
- 5. die Kurse von Professor/Professorin...?
- 6. die Bücher von...?
- 5 Immer das Gleiche Schreiben Sie, was Sie jeden Tag, jede Woche, jeden Monat und jedes Jahr machen, und dann interviewen

020	۰.					
ŎŎ.	Sie	Ihre	Mits	tuo	leni	

BEISPIEL

S1: Was machst du jeden Taq? **S2:** Ich esse jeden Tag in der Mensa. Und du, was machst du jeden Tag?

jeden Tag:	
jede Woche:	
jeden Monat:	
jedes Jahr:	

langweilig

romantisch

schlecht

süß

toll

lustig

189

Rollenspiel: Im Modehaus Sie sind Verkäufer / Verkäuferin in einem Modehaus. Leider hat der Kunde / die Kundin immer



etwas auszusetzen (criticize). Erfinden Sie mit einem Partner / einer Partnerin einen Dialog.



S1: Wie finden Sie diesen Pullover?

S2: Der ist viel zu klein!

S1: Und wie gefällt Ihnen dieses rote Kleid?

\$2: So ein hässliches Kleid habe ich noch nie gesehen!

der Anzug	die Krawatte	billig	gestreift
die Baseballmütze	die Lederjacke	dunkel	hässlich
das Baumwollkleid	der Minirock	einfach	lang
die Halskette	die Sandalen	elegant	langweilig
die Handtasche	der Schal	eng	schmutzig
die Hose	das Trägerhemd	furchtbar	teuer



Practice more at vhicentral.com

Wiederholung

Logische Verbindungen Sehen Sie sich mit einem Partner / einer Partnerin die Wortliste und die Bilder an. Welche Wörter passen zu welchen Bildern?



BEISPIEL

Das ist die Schwimmerin des Jahres.

das Jahr der Monat das Restaurant die Schülerin der Tag









Diskutieren und kombinieren Sehen Sie sich die Tabelle mit statistischen Informationen über Deutschland, Liechtenstein und die Schweiz an. Fragen Sie Ihren Partner / Ihre Partnerin nach den fehlenden Informationen.

BEISPIEL

- **S1:** Wie lang ist der längste Fluss der Schweiz? **S2:** Das ist der Rhein. Er ist 375 Kilometer lang.
- Manche Leute Viele Menschen machen komische Sachen (strange things). Was denken Sie und Ihr Partner / Ihre Partnerin darüber? Was sollen diese Menschen anders machen?

BEISPIEL

- **\$1:** Manche Menschen tanzen im Regen.
- **S2:** Solche Menschen sind dynamisch, aber sie sollen sich einen Regenschirm kaufen.

im Haus Rad fahren unter dem Bett lesen auf dem Dach lesen

draußen schlafen im Regen tanzen im Winter kurze Kleider tragen Wem gehört's? Sehen Sie sich die Bilder an. Fragen Sie einen Partner / eine Partnerin, wem die Dinge gehören. Wechseln Sie sich ab.



BEISPIEL

- **S1:** Wessen Stereoanlage ist das?
- **S2:** Das ist die Stereoanlage des Studenten.

meine Eltern David das Mädchen mein Opa der Journalist der Student









Arbeitsblatt Fragen Sie andere im Unterricht, was ihnen gefällt. Schreiben Sie sich die Antworten auf.

- - **BEISPIEL** Autor: Stephen King / Jane Austen
 - **S1:** Wen liest du lieber, Stephen King oder Jane Austen? **S2:** Mir ist Stephen King lieber.
 - **Technologie** Unterhalten Sie sich mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin, über die Geräte, die sie besitzen. Was halten Sie von solchen Geräten? Benutzen sie viele Menschen? Sind sie für jeden geeignet (suitable)?



BEISPIEL

- **\$1:** Ich habe eine Spielkonsole.
- **\$2:** Ich habe auch eine Spielkonsole. Viele Studenten mögen sie.
- **\$1:** Was spielst du am liebsten?
- **S2:** Am liebsten spiele ich...

Im Kleidergeschäft Sehen Sie sich die Kleidung an und fragen Sie Ihren

Partner / Ihre Partnerin nach seiner/ihrer Meinung.

BEISPIEL

S1: Gefällt dir der blaue Rock? S2: Der gefällt mir, aber diese grüne

Hose gefällt mir nicht.





Genitivpräpositionen Schreiben Sie mit einem Partner / einer Partnerin ein Gedicht (poem) aus fünf Sätzen. Außer der letzten Zeile (line) muss jede Zeile mit einer Genitivpräposition beginnen.

BEISPIEL

Außerhalb der Stadt stürmt es. Trotz des schlechten Wetters spielen wir Tennis. Während des Spiels rollt der Ball in den Fluss. Wegen des verlorenen Balls können wir nicht mehr spielen. Das nächste Mal bleiben wir lieber mit der Spielkonsole zu Hause.

Wahrheiten und Lügen Schreiben Sie zwei Sätze darüber, was Sie schon vor Ihrem 14. Geburtstag gemacht haben. Eine der Aussagen ist wahr (true), eine Aussage ist eine Lüge (lie). Ihre Mitstudenten müssen erraten, welcher Satz die Lüge ist.

BEISPIEL

Ich war schon zweimal nach Europa geflogen. Ich hatte schon zwei Fremdsprachen gelernt.

Mein Wör ter buch

Schreiben Sie noch fünf weitere Wörter in Ihr persönliches Wörterbuch zu den Themen Verkehrsmittel und Technologie.

der Führerschein

Übersetzung

driver's license

Wortart

ein Substantiv

Gebrauch

In Amerika darf man den Führerschein mit 16 Jahren machen. In Deutschland muss man 18 Jahre alt sein und der Führerschein ist viel teurer.

Synonyme

die Fahrerlaubnis

Antonyme



Panorama Interactive Map

Hessen und Thüringen

Hessen in Zahlen

- ▶ Fläche: 21.114 km²
- ▶ Bevölkerung: 6 Millionen Menschen
- ▶ Religion: evangelisch-lutherisch 40,8%, römischkatholisch 25,4%
- ► Städte: Frankfurt (701.000 Einwohner), Wiesbaden (274.000), Kassel (194.000)
- ▶ Flüsse: der Main, der Neckar, die Fulda
- ► Wichtige Industriezweige: chemische Industrie, Pharmaindustrie, Fahrzeugbau, Banken
- Fossilienlagerstätte° Grube Messel, Benediktiner-Abtei° und Kloster° Lorsch Touristen können in Marburg die Märchen der Gebrüder Grimm entdecken. Wirtschaftlich ist Hessen

► Touristenattraktionen: Römischer Grenzwall° Limes,

für die Banken in Frankfurt und die chemische und Pharmaindustrie bekannt.

QUELLE: Landesportal Hessen

Thüringen in Zahlen

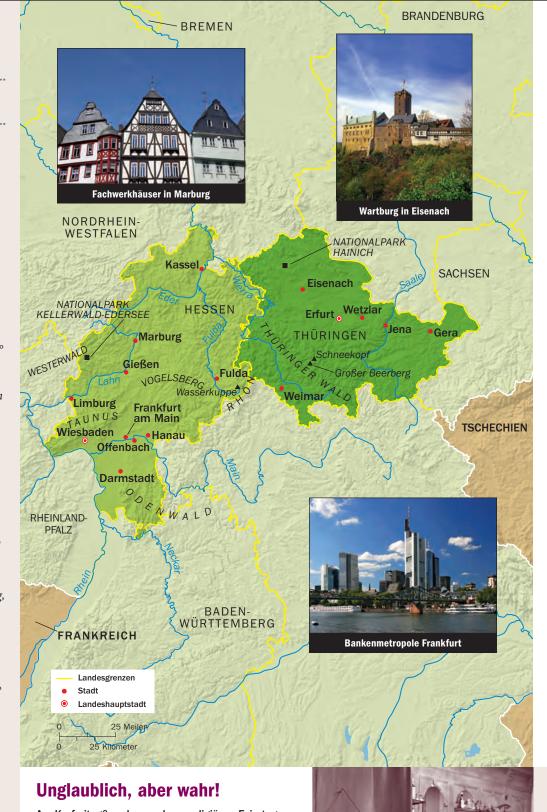
- ▶ Fläche: 16.172 km²
- ▶ Bevölkerung: 2,2 Millionen Menschen
- ▶ **Religion:** *keine Religion 66%, evangelisch-lutherisch 26%*
- ▶ **Städte:** *Erfurt* (205.000 *Einwohner*), *Jena* (108.000), Gera (95.000)
- ▶ Wichtige Industriezweige: Automobil, Metallverarbeitung, Lebensmittelindustrie, Tourismus
- ▶ Touristenattraktionen: Weimar, Wartburg (Eisenach), Schloss Friedenstein (Gotha) Touristen können in Eisenach die Spuren berühmter Deutscher wie Luther und Bach entdecken. Wirtschaftlich ist Thüringen eines der erfolgreichsten° ostdeutschen Bundesländer.

QUELLE: Thüringen Tourismus

Berühmte Hessen und Thüringer

- ▶ Johann Sebastian Bach, Komponist (1685–1750)
- ▶ Johann Wolfgang von Goethe, Autor (1749–1832)
- ► Anne Frank, Autorin und Opfer° des Nationalsozialismus (1929-1945)

römischer Grenzwall Roman boundary wall Fossilienlagerstätte natural fossil deposit Abtei abbey Kloster monastery erfolgreichsten most successful Opfer victim Karfreitag Good Friday Tanzverbot ban on dancing drohen threaten Geldstrafen fines



Tanzverbot

Am Karfreitag° und an anderen religiösen Feiertagen darf man in vielen Bundesländern nicht tanzen. Hessen und Thüringen sind zwei von dreizehn Bundesländern. in denen das Tanzverbot° am Karfreitag 24 Stunden dauert. Seit 1952 dürfen Diskotheken an diesem Tag keine Tanzveranstaltungen organisieren oder es drohen° hohe Geldstrafen°.

Städte

Weimar

Weimar ist die viertgrößte Stadt in Thüringen. Im Jahre 1919 beschloss die Nationalversammlung° hier die deutsche Verfassung^o. Deshalb nennt man die erste deutsche Demokratie auch "Weimarer Republik". Für die Literatur ist Weimar wichtig, weil Autoren wie Goethe, Schiller und Nietzsche hier lebten. Berühmte Musiker, die in Weimar komponierten. waren Johann Sebastian Bach und Franz Liszt. Im Bereich der Architektur entwickelte° der Architekt Walter Gropius die Bauhaus-Schule in Weimar.

KAPITEL 4 Verkehrsmittel und Technologie



Kultur

Skat

Skat ist eines der beliebtesten Kartenspiele in Deutschland. Manche Menschen nennen es auch "das Spiel der Deutschen". Etwa 20 Millionen Deutsche spielen Skat. Das Spiel wurde circa 1810 in der thüringischen Stadt Altenburg erfunden°. Seit 1938 gibt es deutsche Meisterschaften°. Altenburg ist immer noch die Skathauptstadt der Welt, in welcher der Deutsche Skatverband seine Geschäftsstelle° hat. Hier gibt es auch die berühmte Kartenfabrik Altenburger Spielkarten. 2007 feierte die Firma ihr 175-jähriges Jubiläum.

Geographie Wald und Jagd° in Deutschland

In Hessen und Thüringen bestehen große Landesflächen aus Wäldern. In Hessen gibt es 8.472 Quadratkilometer Wald, etwa 40% der Landesfläche, mehr als in jedem anderen deutschen Bundesland. Der Nationalpark Thüringer Wald bietet ein sehr beliebtes Urlaubsziel für Wanderer, Fahrradfahrer und Skifahrer an. Seit dem 19. Jahrhundert nennt man Thüringen "das grüne Herz Deutschlands". Auch Jäger° besuchen diese Region gerne zur Jagd von Rehen und Hirschen°.



Menschen

Heilige Elisabeth

Die heilige° Elisabeth, auch bekannt als Landgräfin Elisabeth von Thüringen, lebte zwischen 1207 und 1231. Sie war die Tochter des ungarischen° Königs Andreas II. und lebte die meiste Zeit ihres Lebens im hessischen Marburg. Sie starb im Alter von 24 Jahren, aber die Menschen liebten sie, weil sie sehr vielen Menschen während ihres Lebens geholfen hatte. Nur vier Jahre nach ihrem Tod sprach Papst Gregor IX. Elisabeth heilig°. In Marburg kann man heute ihr Grab° in der Elisabethkirche besuchen.

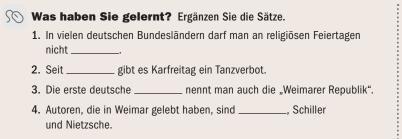


Nationalversammlung national assembly Verfassung constitution entwickelte developed erfunden invented Meisterschaften championships Geschäftsstelle office Wald und Jagd forest and hunting Jäger hunters Rehen und Hirschen deer and stags heilige saint ungarischen Hungarian sprach... heilig canonized Grab grave

MINTERNET

- 1. Suchen Sie im Internet Informationen über Weimar: Was sind die berühmtesten Gebäude Weimars? Machen Sie eine Liste. Wie viele Touristen besuchen Weimar jedes Jahr?
- 2. Suchen Sie im Internet andere Spiele. die man in Deutschland spielt. Wo spielt man diese Spiele?

Find out more at vhlcentral.com.



Skat wurde circa in Altenburg in Thüringen erfunden.
Etwa Deutsche spielen heute Skat.
In Hessen sind der Landesfläche Wald.
Der Nationalpark ist ein beliebtes Urlaubsziel in Thüringen.
Die heilige Elisabeth starb schon mit Jahren.
In der Elisabethkirche in ist das Grab von Elisabeth.



194 195 hundertvierundneunzig **KAPITEL 4** Verkehrsmittel und Technologie hundertfünfundneunzig



Vor dem Lesen

Strategien

Guessing meaning from context

As you read in German, you will often see words you have not learned. You can guess their meaning by looking at surrounding words. Read this e-mail and guess what erleichtert means.

Hallo Sylvia! Ich habe heute meinen Führerschein gemacht. Zuerst musste ich durch die Stadt fahren. Das war ziemlich schwer, denn alle Ampeln waren rot. Danach ging es auf die Autobahn. Ich war sehr nervös und wollte keinen Fehler machen. Am Ende war ich sehr erleichtert, als ich die Prüfung bestanden hatte, weil es sehr stressig war. Jetzt darf ich endlich Auto fahren. Liebe Grüße, Lina

If you guessed relieved, you are correct. You can conclude that Lina is feeling happy about the outcome of the test.

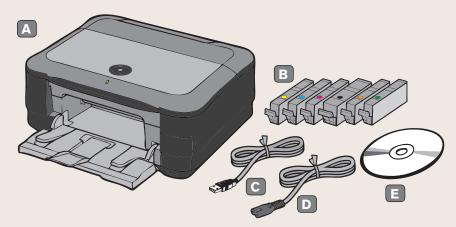
Untersuchen Sie den Text Sehen Sie sich mit einem Partner / einer Partnerin den Text an und beschreiben Sie das Format. Um was geht es in dem Text Ihrer Meinung nach (in your opinion)? Suchen Sie die folgenden Wörter und Ausdrücke im Text. Benutzten Sie den Kontext, um die Bedeutung zu erraten.

- Zubehör
- Steckdose
- Luftfeuchtigkeit
- Tintenpatrone
- Papiergröße Laufwerk

Inhalt erraten Sie wissen schon etwas über das Format des Texts und einige Wörter: sagen Sie, was Sie wahrscheinlich in dem Text lernen werden.

- wie man eine Internetverbindung einrichtet
- wie man eine CD brennt
- wie man einen Drucker anschließt
- wie man ein Dokument druckt
- wie man Tintenpatronen recycelt

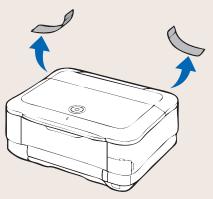
Drucker MI6-0070 Vierfarbdrucker Installationsanleitung



A. Drucker **B.** Tintenpatronen **C.** USB-Kabel **D.** Netzkabel **E.** CD

Schritt 1 Auspacken

Heben Sie den Drucker und das Zubehör vorsichtig aus dem Karton. Prüfen Sie°, ob Sie alle Komponenten haben. Entfernen Sie° das Klebeband° vom Drucker. Entfernen Sie auch das Klebeband an der Rückseite des Druckers.



Schritt 2 Aufstellen des Druckers

Der Drucker darf nicht zu nahe an anderen Geräten stehen. Es muss genügend Platz um den Drucker herum sein, damit er nicht zu heiß wird. Die ideale Zimmertemperatur für den Drucker ist 23°C. Die Zimmertemperatur darf aber zwischen 10°C und 32°C variieren. Die Luftfeuchtigkeit darf zwischen 20% und 80% variieren. Die ideale Luftfeuchtigkeit beträgt 60%.





Schritt 3 Tintenpatrone einsetzen

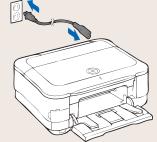
Vor der ersten Verwendung° des Druckers müssen Sie die Tintenpatrone einsetzen. Öffnen Sie zuerst die obere Abdeckung° des Druckers. Nehmen Sie die Tintenpatronen aus der Verpackung°. Ziehen Sie den Schutzstreifen vorsichtig ab. Setzen Sie die Tintenpatrone in den Drucker ein. Drücken Sie fest auf die mit PUSH HERE gekennzeichneten° Stellen. Schließen Sie jetzt den Drucker.



Schritt 4 Drucker an den Computer anschließen

Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an der Rückseite des Druckers an. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss des Computers an.





Schritt 5 Netzkabel anschließen

Verwenden Sie nur das Kabel, das mit dem Drucker geliefert wurde. Wenn der Drucker ausgeschaltet ist, schließen Sie das Netzkabel an den Anschluss° auf der Rückseite des Druckers an. Schließen Sie dann das andere Ende des Netzkabels an eine Steckdose an.

Schritt 6 Papier in Kassette einlegen

Sie können 250 Blatt Papier in die Papierkassette einlegen. Ziehen Sie zuerst die Papierkassette aus dem Drucker heraus. Legen Sie jetzt das Papier in die Kassette ein und schließen Sie den Drucker wieder.





Schritt 7 Installation der Treiber

Schalten Sie den Drucker ein und schieben Sie die CD in das CD-Laufwerk. Installieren Sie das Programm "Drucker.exe" auf Ihrem Computer. Wenn Sie mit der Installation fertig sind, öffnet sich automatisch ein neues Fenster. Jetzt ist Ihr Drucker fertig installiert.



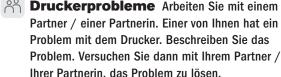
Prüfen Sie Check Entfernen Sie Remove Klebeband adhesive tape Verwendung use Abdeckung cover Verpackung packaging gekennzeichneten marked Anschluss connection

Nach dem Lesen



Richtig oder falsch Sind die Sätze richtig oder falsch? Korrigieren Sie die falschen Sätze.

	Holling	iaiscii
 In dem Karton ist nur der Drucker. 		
Die Zimmertemperatur mus immer 23°C sein.	SS	
3. Man muss erst die Tintenpatrone einsetzen, be man das erste Mal drucken		
 Den Drucker muss man mit einem USB-Kabel an den Computer anschließen. 	t	
Das Netzkabel schließt ma der Vorderseite des Druckers		
Man kann nur 150 Blatt Pa in die Kassette einlegen.	pier	
Den Treiber für den Drucke installiert man mit einer CD dem Computer.	•	
8. Am Ende kann man eine Statusseite drucken.		
Prijekovnichlome Auh	oiton Cio mit	.!



BEISPIEL

\$1: Ich habe meinen Drucker gerade installiert. Aber ich kann die Statusseite nicht drucken.

S2: Hast du den Drucker eingeschaltet?

196 197 hundertsechsundneunzig KAPITEL 4 Verkehrsmittel und Technologie hundertfünfundneunzig

Hören

Strategien

Recognizing the genre of spoken discourse

You will encounter many different types of speech in German. For example, you may hear a political speech, a radio interview, a commercial, a voicemail message, or a news broadcast. Try to identify the context of the speech you hear, so that you can activate your background knowledge about that type of discourse and identify the speakers' motives and intentions.



To practice this strategy, you will listen to two short selections. Identify the genre of each one.

Vorbereitung

Über was sollte man nachdenken, bevor man ein neues Handy kauft? Machen Sie eine Liste. Welche Funktionen sind Ihnen bei einem neuen Handy wichtig?



Zuhören

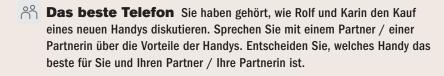
Hören Sie Rolf und Karin zu, wie sie den Kauf eines neuen Handys diskutieren. Welche Funktionen von Ihrer Liste diskutieren Rolf und Karin? Kreisen Sie die richtigen Antworten ein. Hören Sie sich dann das Gespräch nochmal an. Schreiben Sie jetzt die anderen Antworten in die Tabelle.

Name + Kosten	Anbieter	Beschreibung	andere Merkmale
1.			unbegrenztes Datenvolumen
2.		einfach zu benutzen	
3.	02		
4. LG P700 (259 Euro)		dünn	



Verständnis

- Welches Handy? Empfehlen Sie das passende Handy.
 - 1. Ich will lange telefonieren. Kauf dir das iPhone.
 - 2. Ich brauche nur ein einfaches Telefon.
 - 3. Ich will ein dünnes Telefon.
 - 4. Ich habe nicht viel Geld für ein Handy.
 - 5. Ich will ein Telefon, damit ich viel im Internet surfen kann.
 - 6. Ich will ein Telefon, das nicht sehr kompliziert ist.
 - 7. Ich will viele Videos sehen und viel Musik hören.



Schreiben

Strategien

Expressing and supporting opinions

Written reviews are one of the many kinds of writing that require you to state your opinions. In order to convince your reader to take your opinions seriously, it is important to support them as thoroughly as possible, using details, facts, examples, and other forms of evidence. In a car review, for example, readers will want details about size, speed, fuel consumption, comfort, extra features, etc.

It is easier to include details that support your opinions if you plan ahead. Before trying out a product or going to an event that you are planning to review, write a list of questions that your readers might ask. Decide which aspects of the experience you are going to rate, and list the details that will help you decide upon a rating. You can then organize these lists into a questionnaire and a rating sheet. Bring these with you to remind you of the kind of information you need to gather in order to support your opinions. Later, the information you wrote down will help you organize your review into logical categories. It can also provide the details and evidence you need to convince your readers of your opinions.



Thema

Schreiben Sie einen Bericht

Schreiben Sie einen Bericht (review) über ein Auto. Nennen Sie zuerst den Namen des Autos und sprechen Sie dann die folgenden Kategorien an. Bilden Sie sich zum Schluss eine eigene Meinung. Ist das ein gutes Auto?

Beschreibung

Wie groß ist das Auto? Wie viel wiegt (weighs) das Auto? Was für einen Motor hat es? Wie viele Liter verbraucht es je 100 Kilometer? Wie viele Gänge (gears) hat es? Was ist die Höchstgeschwindigkeit (top speed)? Wie viel Platz (room) haben die Passagiere? Wie groß ist der Kofferraum?

Welche Farbe hat das Auto? Wie sieht es im Innenraum aus? Hat es hinten ein Kamerasystem zum Ein- und Ausparken? Kann es automatisch parken? Wie viele Türen hat das Auto? Hat es ein Sonnenfenster? Ist es ein Kombi (station wagon)?

Fahrzeugtvp

Ist es ein Familienauto? Ist es ein Sportauto? Ist es ein Geländewagen (SUV)?

Andere Funktionen

Welche Art von Elektronik hat das Auto? Wie bequem ist das Auto? Hat das Auto ein gutes Image? Wie viel kostet das Auto? Ist das Auto umweltfreundlich (environmentally friendly)? Wie ist der Wiederverkaufswert (resale value) des Autos?



KAPITEL 4

Wortschatz

hundertachtundneunzig

198



Lektion 4A

Auto fahren

die Autobahn, -en highway

der Fahrer, - / die Fahrerin, -nen driver
der Polizist, -en / die Polizistin, -nen
police officer
die Straße, -n street
die Tankstelle, -n gas station
der Verkehr traffic
geradeaus fahren to go straight ahead
einen Platten haben to have a flat tire
einen Unfall haben to have
an accident
parken to park
rechts/links abbiegen (biegt... ab)

Auto

to turn right/left

das Benzin gas
die Bremse, -n brakes
der Kofferraum, "e trunk
das Lenkrad, "er steering wheel
der Mechaniker, - / die Mechanikerin,
-nen mechanic
der Motor, -en engine
die Motorhaube, -n hood
das Nummernschild, -er license plate
das Öl, -e oil
der Scheibenwischer, windshield wiper

der Scheinwerfer, - headlight

reparieren to repair tanken to fill up

der Sicherheitsgurt, -e seatbelt

die Windschutzscheibe, -n windshield

die öffentlichen Verkehrsmittel

der Bahnsteig, -e track; platform die Bushaltestelle, -n bus stop der Fahrkartenschalter, - ticket office der Fahrplan, "e schedule das Bußgeld, -er fine die erste/zweite Klasse, -n first/ second class der Schaffner, - ticket collector (die Fahrkarte) entwerten to validate (a ticket)

das Verkehrsmittel

das Auto, -s car das Boot, -e boat der Bus, -se bus das Fahrrad, =er bicycle der LKW, -s truck das Schiff, -e ship das Taxi, -s taxi die U-Bahn, -en subway der Zug, =e train

Das Plusquamperfekt See pp. 164–165. Comparatives and superlatives See pp. 168–169.

Lektion 4B

die Technik

der Benutzername, -n screen name
der Bildschirm, -e screen
die CD, -s compact disc, CD
die Datei, -en file
die Digitalkamera, -s digital camera
das Dokument, -e document
der Drucker, - printer
die DVD, -s DVD
der DVD-Player, - DVD-player
die E-Mail, -s e-mail
die Fernbedienung, -en remote control
der Fernseher, - television
die Festplatte, -n hard drive
das Handy, -s cell phone
der Kopfhörer, - headphones
das Ladegerät, -e battery charger
der Lanton -s lanton (computer)

das Handy, -s cell phone
der Kopfhörer, - headphones
das Ladegerät, -e battery charger
der Laptop, -s laptop (computer)
die Maus, "e mouse
das Mikrofon, -e microphone
der MP3-Player, - mp3 player
das Passwort, "er password
das Programm, -e program
der Sender, - channel
das Smartphone, -s smartphone
die SMS, - text message
die Spielkonsole, -n game console
die Stereoanlage, -n stereo system

das Tablet, -s tablet

die Tastatur. -en kevboard

das Telefon. -e telephone

die Website, -s Web site

Technik bedienen

anmachen (macht... an) to turn on aufnehmen (nimmt... auf) to record ausmachen (macht... aus) to turn off drucken to print fernsehen (sieht... fern) to watch television funktionieren to work, to function herunterladen (lädt... herunter) to download klingeln to ring laden (lädt) to charge; to load löschen to delete online sein to be online schicken to send speichern to save starten to start

The genitive case See pp. 182–183. Demonstratives See pp. 186–187.

im Internet surfen to surf the Web



